

01
11



VEREINSREPORT



Gut. Fair. Menschlich. Nah.

Vorwort

Liebe Freunde und Mitglieder des SVD,

auf der Suche nach Themen zum ersten Vorwort des neuen Jahres kam mir der Gedanke, mal in den vergangenen „ersten“ Vereinsreport, Nr. 80, 01/10, zu schauen, um zu lesen, was dort Thema war. Und siehe da: ich bin auf ein etwas gestoßen, was zum jetzigen Zeitpunkt nahezu den gleichen Stand aufweist - obwohl ich uns, wenn ich ehrlich bin, vor einem Jahr heute schon ein wenig weiter gewöhnt habe: den Sportheim-Umbau. Damals habe ich die Gründe dargelegt, warum es augenscheinlich nicht weitergeht. Der Umbau des Sportheimes muss erst in den Sportstättenleitplan aufgenommen werden, um den Anspruch auf öffentliche Mittel nicht zu verlieren. Damals dachte ich: der Leitplan wird Mitte bis Ende 2010 beschlossen, wir müssen sehen, dass wir aufgenommen sind, dann können wir uns um die konkrete Finanzierung kümmern und auf der Jahreshauptversammlung 2011 vielleicht sogar schon ein Finanzierungskonzept vorstellen. So dachte ich... Nun, wie gesagt: es ist faktisch der gleiche Stand wie vor einem Jahr. Der Sportstättenleitplan wird durch den Sportausschuss des Rates der Stadt verabschiedet und die geplante Sitzung für November 2010 ist auf den Februar 2011 verschoben worden. Also sind wir immer noch nicht verbindlich aufgenommen. Ein bisschen weiter sind wir aber doch: es ist uns offensichtlich gelungen, den Stadt-sportverband und die Stadt Ibbenbüren über die Notwendigkeiten unserer Baumaßnahme zu überzeugen, denn es ist Absicht beider Institutionen, die Sanierung und den Umbau des Sportheimes bezüglich Umkleiden und Besprechungsraum in den Leitplan aufzunehmen. Nur verabschiedet ist er halt noch nicht. Bleibt zu hoffen, dass unsere Gespräche mit politischen Vertretern des Rates auf genauso fruchtbaren Boden gestoßen sind. Ansonsten haben wir mittlerweile ein separates Konto für den Sportheimumbau eingerichtet, um die bisherigen zweckgebundenen Einnahmen besser verwalten zu können. Ich kann nur nochmals daran appellieren, mit dem Erbringen von monetären Eigenleistungen nicht zu warten, bis

der Vorstand einen Umbautermin mitteilt. Bis dahin können noch gut und gerne mindestens eineinhalb Jahre ins Land gehen. Diese Zeit können und sollten wir nutzen und mit dem Ansparen beginnen! Oder zweifelt irgendwer daran, dass der Verein den Umbau schnellstmöglich durchführt, sobald die Möglichkeit besteht? Ich hoffe nicht, denn das hieße, man ist der Meinung der geschäftsführende Vorstand würde die dringende Notwendigkeit des Umbaus nicht sehen. Zu warten, bis der erste Spatenstich getan worden ist und dann mit Aktionen hinsichtlich der Erhöhung des finanziellen Eigenanteils zu beginnen, hieße, wertvolle Zeit nicht zu nutzen.

Bislang hat das angeführte Konto den Stand eines hohen vierstelligen Betrages. Dies ist die Summe aus dem Sportheim-Euro, der damaligen Spende der Nordic-Walker/innen aus dem Erlös des seinerzeitigen Kochbuches, den Spenden Einzelner und last but not least den Einnahmen aus dem Sponsorenlauf des letzten Sommers. Unter diesen Einnahmen befinden sich auch eine Spende aus dem Fond der Kreissparkasse Steinfurt in vierstelliger Höhe und der Dickenberger Filiale der KSK über mehrere hundert Euro (letztere quasi als Sponsor für die Läufer des Vorstandes). Ihr seht, ein Anfang ist gemacht - mehr aber noch nicht.

Ein weiterer geplanter Event ist im vergangenen Jahr buchstäblich ins Wasser gefallen. Die geplante Familiade musste damals witterungsbedingt verschoben werden. Neuer geplanter Termin nunmehr der 17. Juli 2011. Ich wünsche mir, dass diese Veranstaltung bei hoffentlich idealem Wetter zahlreiche Besucher hat, die sich rege an den Aktionen beteiligen und dass (Sammle-)aktionen, die das Eigenkapital für den Umbau erhöhen sollen, mehr Gehör finden.

Ich wünsche allen ein frohes und gesundes 2011
Wolfgang Heeke
2. Vorsitzender

Nächster Redaktionsschluss: 31. März 2011
Beiträge bitte an vereinsreport@sv-dickenberg.de



Ihr regionaler Partner für:

- Automatische Identifikationssysteme
- Kommunikationstechnik
- Informationstechnik
- Sicherheitstechnik
- Internetlösungen
- Videoüberwachung
- Gebäudemanagement
- PC Soft-/ Hardwareprodukte
- Netzwerklösungen, Funknetzwerke
- Navigationssysteme

LogicalConcepts®
 Andre Egelkamp
 Birkhof 2
 D-49479 Ibbenbüren

Telefon: (0 54 51) 5 44 47-0
 Telefax: (0 54 51) 5 44 47-50
 E-Mail: info@logical-concepts.de
 Internet: www.logical-concepts.de



Heiner Teepe

Friedrich Wilhelm Str. 27
 49479 Ibbenbüren Dickenberg
 Telefon 0 54 51/26 95
www.kuechenidee-teepe.de

Möbeldesign

Ideen für Küche, Bad, Wohnräume

- Qualität vom Tischler mit Erfahrung und Ideen
- individuelle Beratung bei Ihnen vor Ort
- Umsetzung Ihrer Wünsche und Vorstellungen
- Küchenumbau beim Umzug
- Modernisierung vorhandener Küchen

Zur

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG 2011

am Freitag, den 28. Januar, um 20.00 Uhr

laden wir alle Mitglieder des SVD ganz herzlich ins Vereinslokal Antrup ein.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der JHV vom 05.02.2010
3. Geschäftsbericht des Vorstandes
4. Berichte der Abteilungsleiter
5. Kassenbericht
6. Bericht der Kassenprüfer - Entlastung des Vorstandes
7. Neuwahlen:
 - 2. Vorsitzender
 - 1. Geschäftsführer
 - Schriftführer
 - Sozialwart
 - 2. Kassierer
 - Beisitzer
 - Kassenprüfer
8. Bestätigung der Abteilungsleiter
9. Festsetzung der Mitgliedsbeiträge
10. Ehrung verdienter Mitglieder
11. Verschiedenes

Anträge, über die in der Mitgliederversammlung abgestimmt werden soll, müssen rechtzeitig schriftlich an den Vorstand eingereicht werden (siehe § 12 der Satzung).

Der Vorstand
 gez. Ludger Dierkes
 1. Vorsitzender

HOLGER FAHRSCHULE RIESENBECK

Ihre Fahrschule auf dem Dickenberg

*Fahrschule Riesenbeck * Schlehdornweg 16 *

* Telefon: 05482/6190 *

* Internet: www.Fahrschule-Riesenbeck.de *

* E-Mail: Info@Fahrschule-Riesenbeck.de *



Obmann:
Thomas Rethmann, ☎: 96 23 34

Jugendfußball 

Vereinsinternes Fußballturnier am 05.02.2011 um 13.00 Uhr in der Halle Bockraden

Zu dem diesjährigen vereinsinternen Fußballturnier lädt die veranstaltende Jugendfußballabteilung alle Interessierten recht herzlich ein.

**Die teilnehmenden Spieler aus allen Abteilungen
freuen sich natürlich über lautstarke Unterstützung
ihrer Sportkameraden auf den Tribünen.**

Gespielt wird mit 4 Feldspielern und 1 Torwart.

Für das leibliche Wohl wird natürlich ausreichend gesorgt

SVD-Hallenturnier in der Kreissporthalle

Am 13. und 14.11.2010 veranstalteten die **Jugendfußballer** ihr schon traditionelles Turnier in der Kreissporthalle. An beiden Tagen nahmen über 60 Mannschaften an den Spielen teil, wobei mehr als 30 Mannschaften von außerhalb des Fußballkreises begrüßt wurden. In den Hallen war eine super Stimmung, denn die Zuschauer sahen viele spannende Spiele und feuerten ihre Mannschaften lautstark an. Ein Highlight war wieder das Turnier der Minis, wo die Tribüne fast vollständig besetzt war und der Hallensprecher Holger Michel für eine super Stimmung sorgte.

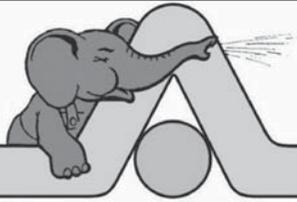
Die Turniersieger in diesem Jahr sind der **SV Mesum (Minis)**, **Eintracht Mettingen (F2)**, **SC Hörstel (F1)**, **Westfalia Kinderhaus (E1)**, **SV Amshausen (D1)** und **Pr. Lengerich**

(C1).

Die **Pokale** wurden von **Schürmanns Partyservice, Natusteine Merge, Schuhhaus Plock und Gasthof Antrup** zur Verfügung gestellt. Einen herzlichen Dank richtet die Jugendfußballabteilung an alle Eltern, Trainern und Helfer, die für ein gutes Gelingen des Turniers gesorgt haben.

Thomas Rethmann, Jugendobmann





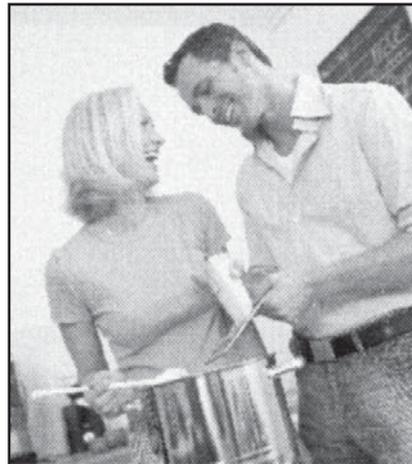
www.Aaba-Abflussmeister.de

Wir führen die gesetzlich vorgeschriebene DICHTHEITSPRÜFUNG zu FESTPREISEN durch

Unsere Leistungen im Überblick

- Rohr - und Kanalreinigung
- Kanalinspektion
- Rohrortung
- Dichtsheitsprüfung nach DIN EN 1610
- grabenlose Rohr - und Kanalsanierung im Inlinerverfahren
- 24 Stunden Notdienst

Info und Service unter **05451 - 96 23 13** oder kostenlos unter **0800-7647343**



GERN ZUHAUSE. MIT UNS.

Gebietsdirektor

Ludger Raschke

- Kfz-Versicherungen
- Lebens- und Sachversicherungen
- Krankenversicherungen
- Finanzierungen
- Bausparkasse



Büro: 49477 Ibbenbüren, Neumarkt 30

Tel. 05451/13006 · Fax 05451/49473

Büro-Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 9-12, Mo. - Do. 15-17.30 Uhr

Büro: 49504 Lotte, Bahnhofstraße 2

Tel. 05404/914633 · Fax 05404/914635

Büro-Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Fr. 10-12 Uhr, Di., Do. 15-17.30 Uhr

www.devk.de

DEVK
VERSICHERUNGEN

Die Minis . . .



. . . beim Turnier der Arminen in der Kreissporthalle. Von links: Simeon, Matthis, Joshua, Cederic, Jana, Alicia, Matthis, Gerald, Saskia, Jonas, Malte und Pascal.

F1 Jugend

Rückblick - Hinrundenbilanz.

Die Mannschaft startete fast unverändert - ein Abgang in die E2 Jugend - in die neue Spielrunde. Das erste Saisonspiel wurde zu Hause gegen Schale trotz großer Personalnot (6 Kinder fehlten) mit 4:2 gewonnen. Die Tore erzielten je zweimal Robin Rahe und Silas Althaus. Besonderen Dank gilt hier den beiden F2 Spielern Philipp Eismann und Jeremy Heitkamp, die sich für das Spiel zur Verfügung gestellt hatten. Das zweite Spiel fand bei strömendem Regen in Halverde beim kleinen HSV statt. Diese Regenschlacht wurde knapp mit 2:1 gewonnen, beide Tore erzielte Silas Althaus. Insgesamt war es also eine erfolgreicher Saisonstart.

Leider wurden die beiden folgenden Spiele gegen Westfalia Hopsten mit 0:5 und gegen den TuS Recke mit 0:4 verloren. Einsatz und Leistung stimmten auch hier, aber die Gegner waren an diesen Tagen einfach zu stark. Im Nachholspiel gegen GW Steinbeck kehrte die F1 dann in die Erfolgspur zurück und gewann durch Tore von Robin Rahe und Kai Westkamp verdient mit 2:0. Das letzte Hinrundenspiel gegen Dreiewalde ging gegen einen sehr starken Gegner mit 0:7 verloren, so dass mit 3 Siegen und 3 Niederlagen eine ausgeglichene erste Saisonhälfte gespielt wurde. Zur Zeit ist die F1 im Hallentraining und bereitet sich auf die Winterhallenrunde vor.
Dirk Althaus



C1 Jugend

Mission Klassenerhalt

Nach einer durchwachsenen aber intensiven Vorbereitung erwischte die komplett neu zusammengestellte Truppe, geführt von Gordon Rethmann & Wolfgang Przybyla einen Start der schöner nicht hätte sein können. Am ersten Spieltag gastierte unser Nachbar vom Bahnhof im Waldstadion. Mit einer leidenschaftlichen Leistung schoss man schnell einen 2:0 Vorsprung heraus und gewann am Ende das Derby verdient mit 3:1. Nun brachen aber erst mal schwere Zeiten an. Da teilweise bis zu 6 Spieler ausfielen und von unten nichts nachkam, konnte man dieses nur schwer kompensieren und musste somit in der Liga eine gefühlte Ewigkeit auf den nächsten Dreier warten. Im Pokal hingegen lief es besser. In einem spannenden Spiel setzte man sich dann aber mit 5:3 gegen Liene durch. Auch der nächste Gegner in Runde 2 mit Ladbergen wurde ausgeschaltet. Im Viertelfinale absolvierte man bis zu dem Zeitpunkt das Spiel der Saison. Nach einem 3:0 Rückstand wurde nun alles nach vorne geschmissen und die Klasse Moral wurde belohnt. Innerhalb von sagenhaften 6 Minuten wurde das Spiel gedreht. Da die Verlängerung keine Entscheidung zur Folge hatte, ging es unter Flutlicht zum Elfmeterkrimi. Hier musste man sich allerdings nach einer 2:0 Führung geschlagen geben. Hut ab vor den Jungs, die mit Willenskraft und Leidenschaft (fast) alles möglich machten. So ging es dann auch zum Abstiegskrimi nach Lengerich, wo der erste Auswärtssieg eingefahren wurde. Beflügelt vom Sieg und voller Tatendrang überrollte man im „6 Punkte Spiel“ die Sportfreude aus Lotte in den ersten Minuten. Am Ende stand dank einer engagierten sowie disziplinierten Leistung ein verdienter 7:3 Erfolg bei -5 Grad zu buche. Und nur so kann es funktionieren. Geschlossen, diszipliniert und voller Leidenschaft gehen wir ins neue Jahr, damit auch weiterhin eine Truppe des SVD in der Kreisliga A spielen kann. In diesem Sinne nochmal ein großes Dankeschön an die Eltern für die tolle Unterstützung! Gordon Rethmann

F1 Jugend



Vor dem Spiel gegen den TuS Recke stellten sich die Spieler mit ihren neuen Trikots, gesponsert von der Firma AVM Middelhuis, dem Fotografen. Die Mannschaft mit ihren Trainern bedankt sich ganz herzlich für die Unterstützung. Oben von links: Robin Rahe, Lucca Rosenbaum, Timon Elfert, Niklas Wiethöf, Nico Wedderhoff, Floris Richter. Unten von links: Fabian Brügge, Tom Barlaage, Silas Althaus, Kai Westkamp, Justus Brockmann. Es fehlen: Leon Krause und Yasar Gezer.

D1 Junioren

Die D1-Junioren des SV Dickenberg stehen am Ende einer sehr durchwachsenen Hinrunde auf dem sechsten Tabellenplatz. Leider konnte die Mannschaft der Trainer Thomas Niehaus und Christoph Linnemann insbesondere zu Beginn der Saison ihr Potenzial nicht voll abrufen. Im Laufe der Saison steigerten sich die Jungs aber und wuchsen immer mehr zu einer verschworenen Einheit zusammen. So bot man am vorletzten Spieltag dem Tabellenzweiten GW Steinbeck lange Paroli, obwohl insgesamt nur 11 Kinder mit nach Steinbeck fahren konnten, von denen zwei auch noch angeschlagen waren. Dennoch boten die Jungs eine starke Leistung und verloren am Ende sehr unglücklich mit 1-3. Am letzten Spieltag konnte man durch einen 1-0 Erfolg gegen Teuto Riesenbeck den zweiten Saisonsieg feiern. Die Trainer Thomas und Christoph hoffen,

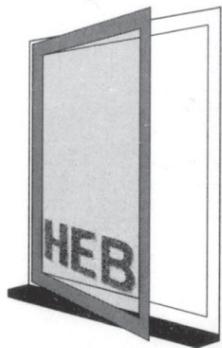
dass man in der Rückrunde an die zuletzt gezeigten Leistungen anknüpfen kann. Das die Stimmung unter den Jungs richtig gut ist, konnte man auch auf der „Weihnachtsfeier“ merken. Gemeinsam ging es nach Rheine zur Bowlingbahn. Zwei Stunden lang hatten die Jungs und ihre erwachsenen Begleiter richtig Spaß. Zum Abschluss stand noch ein Abendessen bei Antrup auf dem Plan. Bei Pommes und Schnitzel ließ man den Tag gemütlich ausklingen.

Christoph Linnemann



energeto®
Das außergewöhnliche
Energiesparfenster

- Fenstersanierungen
- Eigenfertigung
- Sicherheitstechnik
- Montage vor Ort



HEB Fenster- und Türentechnik

Fuggerstraße 19
49479 Ibbenbüren-Laggenbeck
Telefon 05451/5429022
Telefax 05451/542034

info@heb-fenster.de
www.heb-fenster.de





B-Jugend



V. links oben: Timo Mittelberg ,Marvin Mende ,Domenik Knibutat ,Asad Aslan ,Florian Hollensteiner , Hendrik Titz , Sebastian Kipp ,Marcel Lücke. Unten von links: Andre Geppert ,Felix van Wüllen ,Jannik Marschall ,Florian Wolf ,Kevin Wahlmeier, Rene Schnieders ,Enrico Hassel.

Der B-Jugend gelang ein guter Start in die neue Saison durch Siege gegen Hopsten, Türkiyem Spor und Steinbeck am Anfang der Saison. Nach einem kleinen Durchhänger gegen Hörstel und dem Pokalaus gegen Preußen Lengerich zeigten sie dann aber gegen Mettingen (2:3 Sieg) und Halverde (4:3 Sieg) wieder ihre gewohnten guten Leistungen. In beiden Spielen bewies die Mannschaft ihre gute Moral und

den unbedingten Willen, ein Spiel noch zu kippen. Großer Dank gilt auch den Eltern, die immer helfen, wenn Not am Mann war. Jan Woitzel und Andreas Geppert



Die B1 Jugend mit den Trainern Andreas und Jan freuen sich über den neuen Trikotsatz und bedanken sich bei der Pizzeria Venezia auf dem Dickenberg für die Unterstützung.

A-Jugend kämpft um den Aufstieg

Die A-Jugend qualifizierte sich als Staffelsieger der Kreisliga B für die Aufstiegsrunde zur Kreisliga A. Die Mannschaft des Trainerteams Uwe Wedderhoff und Carsten Wolff gewann alle Spiele der Hinrunde bis auf eine Punkteteilung gegen Hörstel. Nach einer intensiven Vorbereitung geht es nun Anfang März in die wohl schwierige Aufstiegsrunde.



Leise ruht der Ball – Seniorenfußball

Die Winterpause hat den Fußball auf dem Dickenberg fest im Griff, alles ruht außer der Ball in der Halle. So steht z.B. das jährliche **vereinsinterne Turnier vor der Tür, der Termin ist am Samstag den 05.02.2011 in der Halle Bockraden**, Ausrichter in diesem Jahr ist die Jugendfußballabteilung des SVD. Es wäre wünschenswert wenn sich die große SVD-Familie wieder zahlreich zu diesem Termin trifft. Und jetzt noch ein kleiner Rückblick auf die Hinserie im Seniorenbereich: Ganz erfreulich präsentieren sich dieses Jahr alle drei Mannschaften, besonders die Erste und Zweite, beide belegen in ihren jeweiligen Staffeln den ersten Platz (Herbstmeister). Als zusätzliches Bonbon hat die Erste es in diesem Jahr im Kreispokal bis ins Halbfinale geschafft. Im Vorfeld wurde der Bezirksliga Absteiger SW-Esch und auch der Bezirksligist ISV aus dem Rennen geworfen, im Halbfinale war dann nach großartigem Kampf Schluss, denn der Bezirksligist Preußen-Lengerich, gut verstärkt und hoch ambitioniert in die Liga gestartet, war dann doch eine Hausnummer zu groß. Zusammengefasst hat sich die Erste in diesem Jahr prächtig präsentiert.

die gesamte Fußballabteilung und allen Beteiligten besonders auch für die Sponsoren ein Ansporn. Da wir ja drei Seniorenmannschaften haben, möchte ich nicht vergessen die Dritte zu erwähnen, denn diese schlägt sich ebenfalls prima.

Des weiteren möchte ich auf das Problem der Schiedsrichter hinweisen. Leider erfüllt der SVD bei drei Mannschaften im Senioren-, und Jugendbereich, das Soll der Schiedsrichter nicht. Wir sind immer noch auf der Suche nach einem Interessierten und würden uns sehr freuen wenn sich jemand für diese Sache begeistern könnte.

Zum Schluss möchte ich mich noch einmal bei allen bedanken, die sich für die Fußballabteilung eingesetzt haben – insbesondere bei den Ehrenamtlichen und den Sponsoren! Ohne ihren Einsatz wäre die Abteilung nicht zu führen.

Stefan Egelkamp

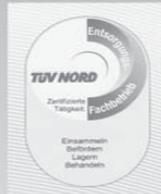




Entsorgung mit
System und Kompetenz



www.woitzel.de
info@woitzel.de



MANFRED WOITZEL GmbH u. Co.KG

Containerdienst Sonderabfallentsorgung Altlastensanierung Tankreinigung u. Entsorgung
Asbestsanierung Kanalreinigung Erdarbeiten Abbrucharbeiten Pflasterarbeiten

Ibbenbüren - Dickenberg ☎ 05451 / 96 56 - 0

KFZ – BRÜGGE GmbH

- KFZ-Reparaturen und Wartung aller Art
- Unfallinstandsetzung mit Richtsystem
- AU/HU Abnahmen
- Leistungsmessung und Optimierung auf modernem Rollenprüfstand
- Sportliches KFZ-Zubehör jeglicher Art
- Klimaanlage-Service



Beratung – Service – Verkauf

· Recker Straße 45 · 49479 Ibbenbüren · Tel.: 0 54 51 / 120 14 ·
· Fax: 0 54 51 / 74 53 21 · Mobil 01 60 92 62 36 45 ·

www.kfz-bruegge.de

Reiten:
Daniela Görnandt , ☎: 54 91 10



Jugendvergleichskampf beim ZRFV Mettingen

Wie jedes Jahr fand auch wieder Ende November der Jugendvergleichskampf beim ZRFV Mettingen statt. Hierbei traten die Mannschaften der Reitvereine aus der Umgebung auf Pferden und Ponys in verschiedenen Kategorien gegeneinander an. Nicht nur im Springen und in der Dressur galt es das Können unter Beweis zu stellen. Schnelligkeit und Treffsicherheit mussten beim Laufen und Schießen ebenfalls bewiesen werden.

Dieses Jahr versuchten die Dickenberger wieder mit einer Pony und einer Pferdemannschaft ihr Glück. Den Siegertitel konnten die Dickenberger Pferde aus dem letzten Jahr leider nicht verteidigen. Der Sieg ging in diesem Jahr an die Recker Ponymannschaft und an die Mettinger Pferdemannschaft. Die Ponymannschaft der Dickenberger ging mit den Reiterinnen Katja Rohwetter auf Minni, Isabel Alipaß auf Idefix (beide starteten im Dressurwettbewerb der Klasse E), Lena Verlemann auf Diabolo, Lisa-Sophie Daut auf Balu (beide starteten im einfachen Reiterwettbewerb),



Isabel Alipaß auf Idefix



Katja Rohwetter auf Minni



Ankatrin Alipaß auf Siddix

Hanna Nospickel auf Nemo und Pia Bergfeld auf Luna (beide starteten im Springen der Klasse E) an den Start. Durch gute Leistungen sicherten sie sich einen guten dritten Platz in der Gesamtwertung.

Die Pferdemannschaft konnte sich einen guten sechsten Platz in der Gesamtwertung erreiten. Hier gingen für den einfachen

Reiterwettbewerb Alina Frickestein auf Fabio und Laura Rutenmüller auf Silas an den Start. Im Dressurwettbewerb der Klasse E zeigten Ankatrin Alipaß auf Siddix und Annika Sundermann auf Don Baschio ihr Können. Im Springen der Klasse E starteten Theres Frickestein auf Maira und Monique Schreur auf Pinot Grigio.

Trotz der winterlichen Temperaturen waren viele Zuschauer mit angezogen, um die Reiterinnen tatkräftig anfeuern zu können. Ein herzliches Dankeschön gilt an dieser Stelle Anja Siering, Sabrina Steinriede und Anke Michel für die Trainingsstunden, die Aufstellung und Hilfestellung für die Mannschaft.



Annika Sundermann auf Don Baschio



Lisa Sophie Daut auf Balu

Planwagenfahrt und Herbstausritt 2010

Auch in diesem Jahr gab es im letzten Quartal eine Planwagenfahrt. Diese fand am Samstag, den 16. Oktober 2010 statt. Viele Mitglieder der Reitabteilung nutzen dieses Angebot um einmal nicht AUF dem Pferd zu sitzen, sondern gemeinsam mit den anderen etwas zu erleben, Spaß zu haben und sich zu unterhalten. Doch auch in diesem Jahr gab es ein paar Reiter, die den Planwagen begleitet haben und die an einer Pausenstelle auch einmal abstiegen und sich zu den Planwagenfahrern gesellen



um einen warmen Kakao zu trinken und die klammen Glieder etwas aufzuwärmen. Bereits um die Mittagszeit ging es am Hof Feldmann in Obersteinbeck los und Reiter und Planwagenfahrer machten sich auf durch die herbstliche Landschaft. Am Nachmittag kamen die ca. 70 Personen dann wieder am Hof Feldmann an und nachdem alle

Pferde versorgt waren, machte man sich auf zum Sportlerheim. Dort gab es dann zur Stärkung aller leckere Suppe von Antrup und es wurde noch ausgiebig geredet gelacht und getrunken. Für die meisten klang dieser schöne Tag so zwischen 21.00 und 22.00 Uhr aus, doch für ein paar unermüdliche war dieser Abend noch lange nicht vorbei und es wurde noch bis in die frühen Mor-



genstunden in der Aura weitergefeiert. Es war ein schöner Tag für alle, der die Gemeinschaft in der Reitabteilung noch weiter gefestigt hat und wir freuen uns bereits auf den Herbstausritt mit Planwagenfahrt im Jahr 2011!



Gasthof Dickenberg

Ihre Adresse für's Kegelvergnügen:
Vier Bundeskegelbahnen

Hotel - Restaurant



Für Ihre
Familienfeiern, Betriebsfeste, Konferenzen
bieten wir

verschiedene Räumlichkeiten:
gemütliches Kaminzimmer,
geräumiges Gesellschaftszimmer,
Saal für bis zu 300 Personen

Außerdem liefert unser *Partyservice*
das passende für Ihre Party

Wählen Sie selbst aus unserer
reichhaltigen Speisekarte:
verschiedene Menü- und Buffetvariationen
Wir beraten Sie gern!
Auf Ihren Besuch freuen sich
Familie Antrup und Mitarbeiter

Rheiner Straße 324
49479 Ibbenbüren-Dickenberg
Tel.: 0 54 51 / 7 44 63
Fax: 0 54 51 / 4 97 99



Der Nikolaus zu Besuch in der Reithalle



Am 04.12.2010 fand in der Reithalle des SV Dickenberg die jährliche Nikolausfeier statt. Zahlreiche Kinder, Eltern und Freunde des Reitsports sind trotz eisiger Temperaturen und Schneefall zu einem gemütlichen Nachmittag zusammen gekommen. Die heißen Getränke, frischen Waffeln und selbstgemachten Kuchen sorgten an diesem Tag für das leibliche Wohl. Die Voltigierer zeigten auf Sarema und Minni ihr Können. Die Gruppe mit den kleinsten Voltigierern, unter der Leitung von Elisabeth Schmitz-Alipaß, führte eine tolle Weihnachtsgeschichte



**VOM SPORTSCHUH
BIS ZUM REITSPORT-ARTIKEL...**

PUMA **NIKE**

Reebok **adidas**

SCHUH- UND SPORHTHAUS Albert Plock
 Kreuzung Heitkampweg / L 501 • Ortszentrum Dickenberg
 49479 Ibbenbüren • Tel. 0 54 51/7 43 49

auf. Im Anschluss präsentierten Christina Lücke und Ina Tebbe auf ihren Haflingern ein imposantes Paarreiten bei dem sie auch Synchron-Sprünge zeigten. Natürlich durfte auch der Besuch vom Nikolaus nicht fehlen. Vollgepackt mit kleinen Nikolaustüten überbrachte er vorweihnachtliche Grüße und Leckereien an die Kinder der Reitabteilung. In diesem Jahr ließ sich die Reitabteilung auch etwas für die bedürftigen Menschen in der Umgebung einfallen. Die Besucher brachten Lebensmittel mit zur Nikolausfeier, die in einer großen Spendenkiste gesammelt wurden. Viele Konservendosen, Nudeln, Saucen, ja selbst Schoko-

lade brachten die Besucher mit, um den bedürftigen Personen in der Umgebung ein besonderes Essen zu Weihnachten zu schenken. Die Spende wurde dann am Abend an die Tafel SKF Ibbenbüren e.V. übergeben. Frau Kraatz (Mitarbeiterin der Tafel) war sehr erfreut über die zahlreich gesammelten Lebensmittel.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen fleißigen Helfern und Organisatoren sowie den vielen Besuchern und Mitwirkenden bedanken und wünschen allen alles Gute für das Jahr 2011.

Eva Heidmeier



Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

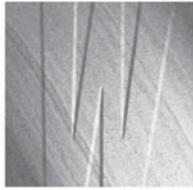
Nur falls Ihnen mal was passiert: Unsere Unfallversicherung fängt Sie auf. Zuverlässig wie ein Schutzengel.

 Ihre Provinzial-Geschäftsstelle
Karl-Heinz Lehmeier e. K.
 Kirchstraße 36, 49479 Ibbenbüren-Püsselbüren
 Tel. 0 54 51 / 40 83
 lehmeier@provinzial.de



NATURSTEINBETRIEB

Ibbenbürener Naturwerksandstein aus eigenen Steinbrüchen
Naturwerksandstein aus aller Welt
Granite
Quarzite
Baustoffgroßhandel



WOITZEL

Natursteinbetrieb
Egon u. Günther Woitzel GmbH & Co. KG
Recker Str. 6 • 49479 Ibbenbüren
Telefon: 0 54 51 / 96 36 0
Telefax: 0 54 51 / 96 36 55

Ibbenbürener Sandstein Australische Sandsteine

Individuelle Beratung • Herstellung + Montage

Rohplatten/-tranchen • Fassadenplatten • Bodenplatten
Kaminverkleidungen • Treppenanlagen • Maßarbeit lt. Zeichnung



Internet: <http://www.naturstein-woitzel.de>

E-Mail: info@naturstein-woitzel.de

Tennis:

Marita Axmann, ☎: 7 39 79

Rainer Baar, ☎: 4 54 51

Vereinsmeisterschaften 2010

Ein glückliches Händchen bewiesen die Organisatoren bei der Terminauswahl der diesjährigen Vereinsmeisterschaften des SV Dickenberg: der späte Endspieltag am ersten Sonntag im Oktober bescherte den Akteuren strahlenden Sonnenschein.



Gabi Wöstmann und Katja Knappmann,

Bei den Damen behielt Katja Knappmann die Oberhand gegen ihre Doppelpartnerin Gabi Wöstmann. Im Doppel gewannen die beiden dann gegen Isabelle Axmann und Marita Dölemeyer. Im B-Finale kam es zum Familienduell zwischen Ma-



Rüdiger Gövert und Martin Clemens,

rita und Isabelle Axmann. Hier gewann die junge Generation mit Isabelle Axmann. Bei den Herren kam es zu einer Neuauflage des Vorjahresendspiels. Dieses entschied Rüdiger Gövert einmal mehr gegen Martin Clemens für sich. Im Doppel gewannen Vorjahressieger Rainer Baar und Rai-



Tennis



Isabell und Marita Axmann,

ner Mieseler gegen Stefan Breulmann und Klaus Wöstmann. Das B-Finale bei den Herren konnte dann Klaus Wöstmann gegen Björn Engelsberg für sich entscheiden.



Björn Engelsberg und Klaus Wöstmann,

Fotos (immer von links nach rechts):



Klaus Wöstmann, Stefan Breulmann, Rainer Mieseler und Rainer Baar,



Finalteilnehmer



hinten Katja Knappmann u. Isabell Axmann,
vorne Gabi Wöstmann u. Marita Dölemeyer,

Saisonabschlussparty 2010



Bei leckerer Gulaschsuppe und Freibier ließ man die Sommersaison noch einmal Revue passieren.

Eine kleine Fotonachlese



Am 5. November fand die Siegerehrung der Vereinsmeister 2010 während der Saisonabschlussfeier im Vereinsheim statt. Marita Axmann und Rainer Baar gratulierten und übergaben die Präsente und Urkunden an die Vereinsmeister.

Wir lösen Ihre haustechnischen Probleme

Installation, Wartung, Kundendienst

Fachgerechte Planung von:

- Heizungsanlagen
- Lüftungs- und Klimaanlage
- Sanitäranlagen

Gutenbergstr. 15
 49479 Ibbenbüren

Tel.: 0 54 51 / 54 21 43

Fax: 0 54 51 / 54 21 45

e-Mail: info@sander-egelkamp.de



Schuhhaus Baar

ORTHOPÄDIE & PODOLOGIE

Rheiner Str. 378 • 49477 Ibbenbüren

- Orthopädische Maßschuhe
- individuelle Einlagen
- Schuhzurichtungen
- med. Fußpflege
- Podologische Fußbehandlung



Michael Baar

Tel.: 0 54 51 / 27 74

Fax: 0 54 51 / 49 652

info@schuhhaus-baar.de

www.schuhhaus-baar.de

Saisonabschlussparty 2010

Fotonachlese



Rainer Baar u. Gabi Wöstmann,



Rainer Baar u. Rüdiger Gövert,



Klaus Wöstmann, Rainer Baar u. Stefan Breulmann,



Rainer Mieseler, Marita Axmann u. Rainer Baar,



Anja u. Klaus Wöstmann



Weihnachtsfeier der Tennisdamen

Traditionell am ersten Mittwoch im Dezember trafen sich auch in diesem Jahr wieder die Tennis-Damen zu einem gemütlichen weihnachtlichen Abend im Dorfgemeinschaftshaus. Marita Axmann hatte die Organisation des Abends übernommen und für ein tolles abwechslungsreiches Buffet gesorgt – jede der Teilnehmerinnen hatte eine Kleinigkeit für den Abend vorbereitet.



Hedi Meyer und Irene Postmeyer (Bild links) hatten die Räumlichkeiten liebevoll adventlich geschmückt. Für die erkrankte Meggi Westkamp sprang Hedi Meyer ein und las in diesem Jahr eine Weihnachtsgeschichte vor – so konnte diese schöne Tradition fortgeführt werden. Auch ihr gelang es, die Tennisdamen auf eine besinnliche Vorweihnachtszeit einzustimmen. Beim Glas Rotwein klang der Abend in gemütlicher Runde aus.



Berichte aus den Mannschaften – Hallenrunde

Am 5.12. spielten die Damen 40 (B) in der Tecklenburger-Land-Hallenrunde gegen Hörstel 8:1. Auch die SVD-Jugend war bisher ziemlich erfolgreich: Die Junioren U18 (B) gewannen ihr Spiel 2:1 gegen Blau-Gold Ibbenbüren, die Junioren U15 (A) und U15 (B) erzielten jeweils einen Sieg und eine Niederlage. Die Juniorinnen U15 (B) ha-

ben bereits einen Sieg gegen Lengerich auf ihrem Konto. Die Juniorinnen U18, die im Rahmen des WTV in der Münsterlandliga spielen, gewannen gegen Rheine mit 3:0, auch das Spiel gegen Heek wurde 3:0 für den SVD gewertet, da Heek nicht angetreten ist.

Die Sportler des Jahres der Tennisabteilung

Katja Knappmann - sie kam, sah und siegte!

Katja mischte die Damen der Tennisabteilung auf und spielte sich dort sofort auf die ersten Plätze. In diesem Jahr wurde sie Vereinsmeisterin im Einzel und ebenso im Doppel mit ihrer Mannschaftskollegin Gabi Wöstmann. Als Mannschaftsführerin der Damen 30 blickt sie mit dem Aufstieg in die Bezirksliga auf eine erfolgreiche Sommersaison zurück. Sie engagiert sich außerdem seit einigen Jahren im Jugendbereich als Jugendwartin und Trainerin.



Werner Horstmann - Urgestein der Tennisabteilung und Mann der ersten Stunde!

Mit seinem technischen Sachverstand hat er maßgeblich am Bau des Clubheimes mitgewirkt. Auch heute noch spielt er aktiv im Seniorenbereich und hält die Truppe zusammen. Werner ist seit vielen Jahren 2. Vorsitzender der Tennisabteilung und steht dem Vorstand mit seiner langjährigen Erfahrung mit Rat und Tat zur Seite. Zum großen Bedauern seiner Vorstandskollegen möchte er diesen Posten nun endgültig abgeben.





A. Nähring & E. Eismann
GmbH & Co. KG
Münsterstrasse 79
48477 Hörstel-Riesenbeck
Telefon 0 54 54 - 93 11 0
Telefax 0 54 54 - 93 11 10

- Fenster + Aussentüren
- Innenausbau
- Trockenbau



TV HiFi Video Computer Telefon

SERVICE CENTER *Quindt*

- TV
- HiFi
- Video / DVD
- Computer
- Druckerzubehör / Papier
- Telefon / Handy
- Satellitenanlagen
- Beratung / Verkauf
- Reparatur / Wartung
- Service

osna tel
Vertriebspartner

Hellendoorner Straße 9 Tel.: 0 54 51 - 74 56 59 eMail: r.quindt@quindt.de
49479 Ibbenbüren-Dickenberg Fax: 0 54 51 - 38 66 Web: www.quindt.de

Reparaturen aller Fabrikate, egal wo gekauft

Radwandern:
Hubert Neuhaus, ☎: 7 48 56

Saisonabschluss mit Reibekuchenbacken

Hinter uns liegt eine Saison mit vielen schönen Radtouren in der näheren und weiteren Umgebung. Ohne schwerwiegendem Unfall und mit nur zwei Reifenpannen in der vergangenen Saison können alle Beteiligten mehr als zufrieden sein.

geschält, gerieben, gewürzt und gebacken werden. Dafür möchten wir uns ganz herzlich bei Inge Neuhaus, Hildegard Lammers, Anni Schildwächter und Inge Knüppe bedanken.



Inge Knüppe und Anni Schildwächter beim Reibekuchenbacken.

Saisonabschlussfahrt:

Die Saisonabschluss tour leiteten Hildegard Lammers und Anni Schildwächter. Die Tour führte über den Dickenberg - mit kurzer Getränkepause - und fand traditionell ihren Abschluss im Vereinslokal Antrup, wo man in gemütlicher Runde noch ein wenig zusammen saß.

Bergbaumuseum Besichtigung

Ende Oktober radelten 18 Mitglieder der Abteilung zum Bergbaumuseum, (Organisator Ludger Linnemann) wo die Radfahrtruppe im Rahmen einer Führung das Museum besichtigte. Kurt Korf führte durch das Museum, erklärte und zeigte an Hand von Vorführungen an Gerätschaften, wie der Abbau der Kohle vor sich ging. Zu Beginn des Industriezeitalters eröffneten Dampfmaschinen dem Bergbau neue Dimensionen. Mit dem „Ibbenbürener Dampfhaspel“, der vor über 100 Jahren den Arbeitsrhythmus im Schacht bestimm-

Anstatt des obligatorischen Abschlussgrillens fand in diesem Jahr ein Reibekuchenbacken am Sportheim statt. Apfelmus, Lachs, Käse, Pumpnickel und Meerrettich vervollständigten das Büfett rund um den Reibekuchen. Um für über 20 Teilnehmer einen Reibekuchen frisch herzustellen, benötigt das schon den Einsatz mehrerer Helfer. 25 kg Kartoffeln mussten



MERGE Natursteine

**Ibbenbürener Sandstein
Granit und Marmor aus aller Welt
Fliesen - Grabmale**

- Treppenanlagen
- Fensterbänke
- Bodenbeläge für innen und außen
- Fassaden- und Mauerverkleidungen
- Kaminanlagen
- Waschtischablagen
- Bädergestaltung
- Küchenarbeitsplatten
- Gartengestaltung

**Rheiner Straße 280 - Ibbenbüren
Tel. 0 54 51 / 9 43 80 • Fax 0 54 51 / 94 38 23**



„In Modefragen sind wir ganz Ihrer Meinung“

- Aktuelle Frisurenmode
- Perfekte Farbbehandlungen
- Individuelle Beratung
- Frisurencomputer
- Haar- und Kopfhautdiagnose

Wir beraten Sie gern.



Dienstags: Herrentag Mittwochs: Familientag Donnerstags: Kid's und Teenytag
Öffnungszeiten: Dienstags – Freitags: 8:30 – 19:00 Uhr Samstags: 8:00 – 14:00 Uhr

Radwandern

te, stellt das Museum diese Epoche vor. Dieser Dampfhaspel hat seine Funktionsfähigkeit bis heute bewahrt und wurde bei der Vorführung von Kurt Korf mit Unterstützung von Inge Neuhaus und Aloys Hövermann in Gang gesetzt. Strecken- und Strebausbau, Maschinen, Arbeitsgeräte und Werkzeuge (Gezähe) aus dem harten unter - Tage - Einsatz lassen die technische Entwicklung im Laufe der Jahre und Jahrzehnte sichtbar werden. Zum Ende der Besichtigung zeigte uns Kurt Korf einen Film über den Bergbau und dann führte er durch die Nebenräume, in dem eine reiche Auswahl an Mineralien und Fossilien aus der Region und dem weiteren Umkreis von Ibbenbüren zu sehen waren. Einen „Herzlichen Dank“ von der Radwander-Abteilung geht an Kurt Korf.

schluss an den Kassenbericht eine Rückschau auf die vergangene Saison.

In der Saison 2010 wurden 22 Radtouren organisiert, wovon nur die Tour Ibbenbüren aufs Rad den schlechten Witterungsverhältnissen zum Opfer fiel.

Im Jubiläumsjahr (SVD Radwander-Abteilung 10 Jahre) fanden 17 Mittwochstouren statt, davon 3 Radtouren mit Radträger, die uns nach Salzbergen-Samern, Westerkappeln-Bramsche und Osnabrück-Wersen brachten.

Zu den Höhepunkte der Saison zählten außerdem die Tages- bzw. Wochenendfahrten: Tagestour Lünne mit Armbrustschüssen u. Treberbrotesen. Jubiläumstour Rolde in den Niederlanden bei Assen mit Europas größter Radioteleskopanlage und der Besichtigung des KZ Westerbork. Ta-

gestour Warendorf mit Besichtigung des Nordrhein Westfälischen Landesgestüts und die 2-Tagestour nach Gronau-Epe zum Hotel Ammertmann
Insgesamt legten die Radwanderer 772 km zurück, das ist eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 21 km. An den Radtou-



Versammlung der Radwanderer- Abteilung

Auf der Versammlung der Radwander-Abteilung begrüßte der 1. Vorsitzende Hubert Neuhaus die anwesenden Radfreunde sowie die Vertreter des Gesamtvereins, den 1. Vorsitzenden Ludger Dierkes und die Geschäftsführerin Ingrid Lange. Er blickte auf viele, schöne Radtouren in der näheren und weiteren Umgebung zurück. Kassenswartin Hildegard Lammers zog Bilanz und berichtete detailliert den Mitgliedern von einem positiven Kassenbestand, der einstimmig entlastet wurde. Der 2. Vorsitzende Jürgen Ritter hielt im An-



Der 2. Vorsitzende Jürgen Ritter überreicht Aloys Hövermann die Urkunde zur Ehrenmitgliedschaft und bedankte sich im Namen der Radwanderer für sein Engagement in der Abteilung.

Bäumer



Fahrschule aller Klassen

18 fertig los

Johannes Bäumer • Rheiner Straße 320
49479 Ibbenbüren

Tel. 05451 - 89 53 82 • Mobil 0 176 219 969 08

E-Mail: fahrschule.baeumer@dickenberg.de

Unternehmensberatung/Buchführung/Lohn



Diplom-Betriebswirt

Horst Kellermann

Fachbereich Steuer- u. Rechnungswesen

Bohnenweg 50 · 49479 Ibbenbüren

Tel.: 0 54 51 / 99 75 77 · Fax: 0 54 51 / 99 75 78

Mobil: 01 70 / 9 62 46 62 · E-Mail: Buero-Kellermann@t-online.de

Unser Leistungsspektrum:

- Unternehmensberatung ■ Existenzgründerberatung
- Rechnungswesen (Verbuchung laufender Geschäftsvorfälle)
 - Mahnwesen ■ Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Personalwesen (laufende Lohn- und Gehaltsabrechnung)

Radwandern



Vorankündigung Doppelkopfturnier - Vorankündigung Doppelkopfturnier

Freitag, **18. März 2011** Dorfgemeinschaftshaus Dickenberg - Treff: 18.45 Uhr – Beginn: 19.00 Uhr. Attraktive Preise warten auf die Gewinner. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.
Ausrichter: Radabteilung SV Dickenberg

ren nahmen im Schnitt 17 Mitglieder teil. Erfolgreichste waren in diesem Jahr Walter Lammers und Jürgen Ritter mit 20 Radtouren, gefolgt von Hildegard Lammers und Werner Knüppe mit 18 und Ludger Linnemann, Friedhelm Wienand und Josef Windoffer mit 17 Touren.

Als Zeichen des Dankes und Anerkennung für ihr Engagement bekamen Inge Knüppe und Anni Schildwächter vom Vorsitzenden Hubert Neuhaus ein kleines Präsent überreicht. Im Jubiläumsjahr 2010 geht der Dank der Abteilung an Aloys Hövermann, der die Abteilung im Jahr 2000 gründete und bis zum Ausscheiden im Jahr 2007 leitete. Aloys stand dem neuen Vorstand immer mit Rat und Tat zur Seite und wird das sicherlich auch in Zukunft tun. Ihm wurde die Ehrenmitgliedschaft der Radwander-Abteilung verliehen.

Unter Punkt 5 standen die Neuwahlen des Festausschusses auf dem Programm. Anni Schildwächter und Walter Lammers scheideten nach sehr engagierter, zweijähriger Amtszeit aus, unterstützen den Vorstand aber weiterhin bis zum Saisonbeginn 2011. Einstimmig wurde Hannelore Holtkamp und Udo Hollensteiner von der Versammlung für zwei Jahre im Festausschuss gewählt. Auf Wunsch des Vorstandes bleibt Walter Lammers als Beisitzer und Getränkewart für zwei Jahre weiterhin im Vorstand. Im Anschluss stellte der Vorstand das Winterprogramm und die 2-Tagestour nach Haselünne(2011) sowie die Tagesfahrt nach Papenburg vor.

Unter Punkt Verschiedenes

stimmte die Versammlung über folgende Punkte ab: Anstatt Reibekuchen findet im August 2011 wieder ein Grillfest statt. Anzahl der Tagestouren u. der Auswärtstouren ähnlich wie 2010. Abfahrtszeiten von April bis einschließlich August 16.30 Uhr vom Sportheim. Auswärtstouren mit Radträger u. September/Oktober Abfahrt um 16.00 Uhr. Anstatt Warnwesten wird wegen der Verkehrssicherheit während der Radtouren wieder mit Fahnen abgesperrt.

Zum Abschluss bedankte sich der Vorstand bei allen, die uns in irgendeiner Weise unterstützt haben, vor allem aber bei den Tourenführern(in) und beim Festausschuss Anni und Walter für die gute Zusammenarbeit. In gemütlicher Runde ließ man den Abend ausklingen.

Wanderung und Weihnachtsfeier

Die Winterveranstaltung begann mit einem kleinen Umtrunk im Sportheim. Über die Heinrich-



Schürmann's Partyservice

Menü-Service :

erstklassige Kalte Buffets und Warme Menüs von
10 bis 1000 Personen nach Ihren Wünschen gestaltet.

Getränke-Service :

Fassbier –alle Sorten , elektrische Zapfanlagen
Theken mit Einbauspülen ,Stehische (beste Qualität)

Dienstleistungen:

Leihgeschirr , Tischdekoration , Tischdecken ,
Musikvermittlung , Servicepersonal ,
Partyraumvermittlung
von 30-150Personen aus dieser Region

Alles aus einer Hand

Auftragannahme im :



Aktiv Markt Schürmann

Heitkampweg 5 49479 Ibbenbüren

Tel. 05451 745597 Fax 05451 3008 Mobil 0710 481 2639



Radwandern

Brockmann-Strasse und dem Wilhelmschacht führte uns der Weg mit kleinen, kurzen Pausen über den Moorweg und Gelben Esch zur „Kleine Kneipe“ Wöstmann, wo der Festausschuss mit liebevollen gedeckten Tischen für das Ambiente sorgt hatte. Kleine Leckereien waren für die Radwanderer vorbereitet. Mit heißer Suppe und leckeren Schnittchen waren wir bestens versorgt.

Der Vorstand hatte eine Fotocollage von den vergangenen 10 Jahren vorbereitet und ausgelegt, die mit sehr viel Interesse wahrgenommen wurde. Eine Rückschau der vergangenen Saison präsentierte anschließend Jürgen Ritter. Mit vorweihnachtlichen Eindrücken ließ man die Weihnachtsfeier in gemütlicher Runde ausklingen.

Vorankündigung Doppelkopfturnier - Vorankündigung Doppelkopfturnier

Freitag, **18.März 2011** Dorfgemeinschaftshaus Dickenberg - Treff: 18.45 Uhr – Beginn: 19.00 Uhr. Attraktive Preise warten auf die Gewinner. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt.
Ausrichter: Radabteilung SV Dickenberg

Winterprogramm

Mittwoch, den 19.Januar 2011, Kegeltturnier mit Pokalverleihung, im Gasthof Antrup, Beginn: 16.00 Uhr

Samstag, den 19.Februar 2011, Bosseln ab Reithalle, Beginn: 15.00 Uhr, Im Anschluss Essen im Gasthof Antrup, (Anmeldung erforderlich)

Allen Freunden des Radsports und allen Mitgliedern der Radwander-Abteilung wünschen wir für das Jahr 2011 alles Gute, vor allem aber Gesundheit und Zufriedenheit.

Fotos & Text von Jürgen Ritter

Meisterbetrieb
Giesecke
 solar-energy



Wiesengrund 32 - 49509 Recke
 Tel. 0 54 53 / 33 19 944
 Mobil 0151 / 12 49 70 29
 solar@masters-giesecke.de
 giesecke.solarlog-portal.de

Vorsicht Strom

Laufen:
 Helmut Fieker, ☎: 36 28
 Nordic Walken:
 Eugenie Fieker, ☎: 36 28

Abteilungsversammlung Lauffreff

Gaby Krakofsky und Siegfried Nigbur sind die Läufer des Jahres 2010

Auf der diesjährigen Abteilungsversammlung des Lauffreffs am 26. November konnte Abteilungsleiter Helmut Fieker den Vereinsvorsitzenden Ludger Dierkes und 22 Mitglieder im Sportheim begrüßen. Andreas Sante und Eugenie Fieker berichteten in ihrem Jahresrückblick über die sportlichen und geselligen Höhepunkte der Läufer und Nordic Walker. Stellvertretend für besondere Wettkämpfe, an denen die Dickenberger erfolgreich teilgenommen hatten, waren hier die Riesenbecker „Sixdays“ zu nennen und bei den Nordic Walkern das Trainingswochenende im Sauerland.



Läuferin und Läufer des Jahres 2010:
 Gaby Krakofsky und Siegfried Nigbur

Als Läuferin und Läufer des Jahres 2010 wurden für ihre besonderen Leistungen Gaby Krakofsky und Siegfried Nigbur ausgezeichnet. Sie erhielten als Anerkennung ein kleines Geschenk. Anschließend dankte der Lauffreffleiter der aus dem Übungsleiterkreis ausscheidenden Edith Schnieders für ihr unermüdliches Engagement. Seit 1981 gehört sie dem Lauffreff an und seit 1996 organisierte sie als Übungsleiterin im Lauffreff Anfängerschulungen und betreute verschiedene Trainingsgruppen. Auch sie erhielt ein Präsent und viel Beifall. Als nächstes stand die Wahl des

Abteilungsleiters an. Der Wahlleiter Ludger Dierkes bedankte sich bei Helmut Fieker für die geleistete Arbeit und schlug ihn zur Wiederwahl vor. Weitere Vorschläge gab es nicht, so dass er bei 2 Enthaltungen ohne Gegenstimme wiedergewählt wurde. Er bedankte sich für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und übernahm wieder die Leitung der Versammlung. Anschließend wurden die Lauf- und Veranstaltungstermine des kommenden Jahres besprochen. Die Anfängerschulung wird wieder im Frühjahr stattfinden und rechtzeitig über die Presse bekanntgegeben. Desweiteren einigten sich die Läufer und Nordic Walker darauf, im nächsten Jahr neue einheitliche Laufshirts und Regenjacken für alle Abteilungsmitglieder zu bestellen.



Abteilungsleiter Helmut Fieker bedankt sich bei Edith Schnieders für ihr unermüdliches Engagement

Termine
 27.03. Frühstückslauf
 29.03. Laufanfängerkurs

e. Jasper

HEIZUNG
 SANITÄR
 BAUKLEMPNEREI

Planung · Ausführung · Kundendienst

EGON JASPER Friedrich-Wilhelm-Str. 23
 49479 Ibbenbüren
 Tel.: 0 54 51/1 66 62

... immer für Sie da!




Pizzeria Venezia

Rheiner Straße 320
 49479 Ibbenbüren-Dickenberg
 (gleich neben der BFT-Tankstelle)
 Telefon 0 54 51 / 501 81 45

Öffnungszeiten

Montag - Donnerstag

12.00 - 14.00 Uhr

17.00 - 22.00 Uhr

Freitag und Samstag

12.00 - 14.00 Uhr

17.00 - 23.00 Uhr

Sonntag

12.00 - 14.00 Uhr

17.00 - 22.00 Uhr



Teutolaf in Lengerich Hohne 2010

Thomas Kerk hat am 16. Oktober im Rahmen des Trailrunning- Cup 2010/11 auch den zweiten Lauf absolviert. Nach dem Bockstiegeellauf stand nun der Teutolaf in Lengerich - Hohne mit 29 km Streckenlänge auf dem Programm. Thomas lief jedoch wie so oft in Begleitung seiner Frau Ruth. Die wei-

TriRun Crosslauf 2010

Bei dem diesjährigen Crosslauf von TriRun Ibbenbüren am 20. November, gleichzeitig Kreis-crossmeisterschaften, starteten 4 unserer Läufer über 8100 Meter. Dabei belegte Rene Veltin in der Altersklasse MJA in 46:06,3 Minuten den ersten Platz. Auch Ruth Kerk stand wieder auf dem

teren Läufe des Trailrunning - Cup sind der Weihnachtslauf Borgholzhausen (16 km), Bad Salzuflen (10 km), Luisenturm/Borgholzhausen (21,1 km) sowie zum Abschluss der Hermannslauf Detmold - Bielefeld (31,1 km) am 17. April 2011.

Treppchen. In der Altersklasse W45 belegte sie in hervorragenden 44:02,7 den 2. Platz. Gegen starke Laufkonkurrenz erzielten Udo Mäuer (13. M40 in 38:14,6) und Thomas Kerk (15. M45 in 41:29,9) ebenfalls sehr gute Platzierungen.

Lauffreff besichtigte die Meyer-Werft



Einen interessanten Tag erlebten Walker, Nordic-Walker und Läufer mit ihren Familien am 23. Oktober bei einem Besuch der Meyer Werft in Papenburg. Der Bus startete morgens um 10:00 Uhr Richtung Papenburg. Zunächst hatten alle Gelegenheit zu einem Stadtbummel. Ab 15:45 startete dann die Besichtigung. Dabei hatten die Dickenberger die Möglichkeit, dass kurz vor der Fertigstellung stehende, größte jemals in Deutschland gebaute Kreuzfahrtschiff, die Disney Dream, zu

bestaunen. Am 30. Oktober soll der Ozeanriese das größte überdachte Baudock der Welt verlassen. Mitte November ist dann die Fahrt durch die Ems geplant. Nach der Rückkehr aus Papenburg ließen dann noch einige den Abend in geselliger Runde im Vereinslokal ausklingen. Es gab noch viel zu erzählen über die beeindruckenden Zahlen und Fakten, die man an diesem netten Tag erfahren hatte.



Absolventen der Sportabzeichen wurden geehrt



Helmut Bergfeld	27	Gold	Herbert Linnemann	1	Bronze
Irma Bergfeld	22	Gold	Christa Mäuer	1	Bronze
Rosi Brügge	3	Bronze	Udo Mäuer	1	Bronze
Sonja Brügge	3	Bronze	Angelika Nigbur	4	Silber
Ingrid Brünink	20	Gold	Markus Sega	1	Bronze
Annette Egelkamp	10	Gold	Fiona Laumeier	3	Jugend Gold
Herbert Gößling	3	Silber	Marianne Sante	7	Gold
Rudi Holtkamp	23	Gold	Uwe Wiethölter	2	Bronze
Miles Kammertöns	1	Bronze	Josef Vismann	3	Silber
Gerd Lamberts	7	Gold	Gisela Witt	10	Gold
Ingrid Lange	12	Gold	Michael Dortmann	1	Bronze
Britta Laumeyer	5	Gold	Julia Dortmann	2	Jugend Silber
Heinz Laumeyer	11	Gold	Kevin Dortmann	1	Bronze
Birgit Linnemann	1	Bronze			

Zum Neujahrslauf trafen sich Läufer und Nordic Walker am Dorfgemeinschaftshaus und starteten zu einer Runde um die Preussaghalde und Umgebung. Im Anschluss trafen sich dann alle Sportler mit ihren Familien und Freunden des Lauffreffs zum Berlineressen. Hier war Zeit zum Klönen und die neue Saison zu planen.



Während der Veranstaltung wurden auch die Sportabzeichen verliehen. 27 Absolventen freuten sich über die Auszeichnung. Übungsleiter Rudi Holtkamp und Lauffreffleiter Helmut Fieker gratulierten und überreichten Urkunden und Anstecknadeln.

Nordic Walking

Nordic Walker bei „Ibb on Ice“ erfolgreich



Bei dem diesjährigen Ibbenbürener Eisspektakel „Ibb on Ice“ vergnügten sich die Nordic Walker am 7. Dezember beim „Eisstock-Cup 2010“ auf glattem Terrain. Unter dem Pseudonym „Ice Age 2“ starteten sie mit viel Schwung und Elan in die Vorrunde. Unterstützt von Ihrer Fangruppe und mit viel Gefühl für den „letzten Stock“ gewannen sie alle Spiele und zogen souverän ins Halbfinale ein. Hier hoffen sie in der ersten Januarwoche auf eine weitere gute Platzierung. Mit einem wohlschmeckenden Glühwein stießen die NW anschließend am Rande der Eisbahn auf ihren Sieg an.



Im **Halbfinale** am 2. Januar 2011 errangen die Teilnehmer dann einen hervorragenden zweiten Platz. Glücklich über den Erfolg - und traurig über den verpassten Einzug ins Finale - nahmen sie sich vor, im kommenden Winter wieder dabei zu sein.



LAUFANFÄNGERKURS SV DICKENBERG



Laufen aus Spaß und für die Gesundheit

Richtiges Laufen will gelernt sein. Hierzu bietet der SVD in 2011 wieder einen Laufanfängerkurs an. Er ist für absolute Laufanfänger und Wiedereinsteiger aller Altersklassen geeignet und wird von ausgebildeten und erfahrenen Laufinstructoren geleitet.

Kursziel: Ein Abschlusslauf (nach 20 Übungsstunden), bei dem die Teilnehmer in der Lage sind, 60 Minuten locker zu laufen.

Beginn: 29. März, 18 Uhr; **Treffpunkt:** An der Schutzhütte am Forstweg auf dem Dickenberg

Dauer und Schulungszeiten: 10 Wochen / dienstags und donnerstags, 18 Uhr

Für Vereinsmitglieder ist der Kurs kostenfrei, Nichtmitglieder leisten einen Kostenbeitrag von 20 €

Info bei **Steffi Breuer**, Telefon: **14849** (ab 20 Uhr)



Für Sie führen wir gerne aus:

- Dachbegrünung
- Kaminköpfe
- Dachfenster
- Dachrinnen usw.

Lieferung und Verkauf
aller Dachdeckerartikel durch:

Schmitz Bedachungen GmbH
Ihr Meisterbetrieb
an der Rheiner Straße 250
in 49479 Ibbenbüren

www.schmitzbedachungen.de **Telefon 0 54 51 / 96 95-0**
info@schmitzbedachungen.de **Telefax: 0 54 51 / 7 44 94**

Das Ziel: Schöne Haare
Die Adresse:



Öffnungszeiten:

Dienstag bis Freitag: 8.30 - 18.00 Uhr
Samstag: 7:30 - 13:00 Uhr
Montag geschlossen

Jordanstraße 10 49479 Ibbenbüren-Püsselbüren
• Telefon 0 54 51/590 620 • Fax 590 625 •

Traditioneller Nikolauslauf mit anschließender Weihnachtsfeier

Zum traditionellen Nikolauslauf starteten die Teilnehmer in diesem Jahr an den Dörenther Klippen und walkten über die ausgeschilderte Power-Route des Nordic Walkingparks. Diese führte sie über den Hermannsweg und durch das Bocketal nach Brochterbeck. Zurück ging es dann über den Höhenrücken zum Hockenden Weib. Die Tour startete morgens um 9 Uhr und endete gegen



Mittag wie üblich mit dem Stehkafee und „Selbstgebackenem“ am Auto. Die Nordic Walker hatten, auch schon fast traditionell, wieder einmal Glück mit dem Wetter. Nach tagelangem Regen ging auch in diesem Jahr wieder pünktlich zum Start die Sonne auf. So war es für alle wieder ein schönes Erlebnis mit vielen schönen Ausblicken auf das Panorama von Ibbenbüren. Am Abend trafen sich alle Teilnehmer und Partner zur gemütlichen Weihnachtsfeier im Kaminzimmer bei Antrup.

Eugenie Fieker

Termine

In der Winterzeit wollen wir abhängig von der Wetterlage auch in 2011 an **jedem 1. Samstag im Monat** einen **langen Lauf im Riesenbecker Berg** absolvieren. Treffpunkt: immer **14 Uhr Parkplatz Antrup**.

An den übrigen Samstagen treffen sich die Nordic Walker um 14.30 Uhr an der Lauffrethütte am Forstweg zum Training über 90 Minuten.

Gesunde Ernährung

zu diesem Thema treffen sich die Nordic Walker am **11. Februar um 17 Uhr im DGH Dickenberg** um gemeinsam zu kochen. Hierzu sind auch die Partner herzlich eingeladen.

Übungsleiter Nordic Walking gesucht.

Das Team der Übungsleiter sucht Verstärkung. Nordic Walking-Übungsleiter für die Anfängerschulungen und zur Trainingsbetreuung werden gesucht. **Kontaktaufnahme: Eugenie Fieker, Tel. 3628**

Zäune! Vertrieb und Montage

- Koppelzäune aus Holz
- Koppelzäune aus kunststoff
 - Elektrozaunanlagen
- Koppel- und Eingangstore aus Holz
- Weidetore aus Holz und Metall



Mehr als 30 Jahre Erfahrung sind Ihre Garantie für eine optimale Zaunlösung!

Große Musterausstellung!

24 Std. geöffnet!

Öffnungszeiten Verkaufsraum:

Fr. 9.00-17.00 Uhr

Sa. 9.00-13.00 Uhr

Hier finden Sie uns:

Talstrasse 7

49479 Ibbenbüren

Tel.: 05451-5055428

**GRATIS
KATALOG
ANFORDERN!**

podas[®]
ZaunMaster

www.podazaunmaster.de

Volleyball:

Britta Laumeyer, ☎: 68 62



Weibliche Jugend besuchte Zweitliga-Spiel des VCB Tecklenburger Land

Trainerin Doris Veit organisierte für ihre Schützlinge ein besonderes Ereignis: Am 21.11.2010 besuchten sie ein Zweitliga-Spiel des VCB Tecklenburger Land gegen den TSV Bayer 04 Leverkusen. In einer spannenden Begegnung setzte sich die Heimmannschaft mit 3:2 durch. Der fünfte - alles entscheidende Satz - ging mit 15:12 an die



Ibbenbürener. Für den Dickenberger Volleyballnachwuchs war dieser Abend eine lehrreiche Trainingseinheit.

Ihre Weihnachtsfeier veranstalteten die Mädchen in diesem Jahr auf der Kegelbahn des Gasthofs Antrup. Dort die Kugel zu schwingen bei einem leckeren Imbiss war in der Adventszeit genau das richtige und machte ihnen großen Spaß!

I. Damen- und II. Damen-Mannschaft

In der Staffel III der Hobbyliga ist die Mannschaft vom Trainergespann Anja Niggemann / Barbara Hoppe zurzeit Tabellenführer. Ihre ersten drei Spiele haben die Damen allesamt gewonnen und stehen daher zu Recht ganz oben.

II. Damen:

Den Damen von Trainer Gerd Lütke meier passierte am 08.11.2010 ein großes Missgeschick. Nach Jahren der Unbesiegbarkeit ist es dem TuS Recke gelungen, die Damen des SVD mit 2:1 zu schlagen. Ausreden waren schnell parat: „fast eingeschlafen (Spielbeginn ca. 22 Uhr)“, „halb erfroren“, Irritation durchs Fotografieren“... Der Trainer sagte den enttäuschten Damen daraufhin

nur eins: Ihr müsst euch mehr bewegen.

Diesen Vorsatz wollten die Damen in der nächsten Begegnung gegen Laggenbeck beherzigen. Aber nicht eine deutliche Leistungssteigerung war für den Dickenberger 2:1-Sieg verantwortlich, vielmehr war es das Schiedsgericht, das im letzten Moment die Wende für die Dickenbergerinnen herbeigeführt hatte. Mehr Glück kann man nicht haben, als ein Ball der Dickenberger eindeutig „aus“ geschlagen wurde, und damit die Partie für den SVD verloren war, aber wegen des Übertretens des Gegners als Punkt für den SVD zählte. Nun stehen die Damen II des SVD an erster Stelle ihrer Hobbystaffel 1 mit 6:2 Punkten.



Zu Weihnachten beschenken die Damen ihren lang-jährigen Trainer im Rahmen einer gemeinsamen Feier. Schließlich trägt er den Löwenanteil dazu bei, dass die zweite Damemannschaft des SVD seit Jahren so erfolgreich punktet. Britta Laumeyer



II. Damen. Stehend von links: Heike Schubert, Claudia Krone, Trainer Gerd Lütkeimer, Sonja Brügge, Doris Veit, Marion Bohle
Kniend von links: Katja Knappmann, Bianka Hülemeyer, Britta Laumeyer, Kerstin Marschall
Es fehlen: Heike Kalverkamp und Brigitte Kellermann



Ein kleines Dankeschön an den Trainer Gerd Lütkeimer von „seinen“ Damen



Fruchtlose Kampfszenen gegen den TuS Recke



Beach-Turnier

In den Weihnachtsferien luden die Volleyballer des SV Dickenberg zum 3. Turnier in die Beach-Halle Recke ein. Gekommen waren insgesamt 23 Spielerinnen und Spieler (Mitglieder und Freunde) im Alter von 15 bis 61 Jahre, die nach den Feiertagen Bewegung brauchten. Die zuschauenden Kinder tobten sich im „Riesen-Sandkasten“ und auf dem Trampolin nach Lust und Laune aus, während sich die „Großen“ auf dem Spielfeld packende Szenen lieferten. 6 Mannschaften, davon 5 zu viert und eine zu dritt, traten auf zwei Felder gegeneinander an. Die



Siegerehrung Der 1. Platz ging an die Mannschaft von Michael Dortmann (v.l. Doris Veit, Willi Raneberg, Michael Dortmann)

Schluss zu, als dass es auch im nächsten Jahr solch ein Turnier geben wird.

Im Rahmen der Siegerehrung wurden auch die Sportabzeichen 2010 an die Volleyball-spielenden Aktiven verliehen, als da wären: Sonja Brügge, Michael Dortmann, Britta Laumeyer, Udo Mauer, Uwe Wiethölder. Familien-sportabzeichen gingen jeweils an die Familien Dortmann und Laumeyer.



Den 2. Platz errang die Mannschaft von Thomas Veit (v.l. Thomas Veit, Roland Tzschokel, Britta Laumeyer, Gerd Lütkeimer)

Mannschaftsauslosung – gezogen von den Glücksfeen Saskia, Mona und Mattis - bescherte ein ausgeglichenes Teilnehmerfeld. Und so gingen die Sätze auch meistens äußerst knapp aus. Nach dem Spielplan von Organisator Thomas Veit spielte „Jeder gegen Jeden“. Das bedeutete, jede Mannschaft hatte 5 Spiele zu je zweimal 12 Minuten zu absolvieren. Eine ganz schöne Kraftanstrengung für den Feiertags verwöhnten Körper!

Zum Schluss stand fest: Die Plätze 4 und 5 und 1 und 2 gingen jeweils punktgleich aus. Entscheidend für die Platzierung waren nun die gewonnenen Bälle. Sieger des Turniers war die einzige Dreier-Mannschaft um Mannschaftsführer Michael Dortmann. Damit hat er es allen gezeigt: Geübte Spieler können sogar zu dritt auf dem Feld stehen und gewinnen.

Die harmonische Stimmung in den Spielen und anschließend bei der Siegerehrung lassen keinen anderen



Platz 3 holte sich die Mannschaft von Manni Coja (v.l. Bianka Hülemeyer, Reinhard Rähmann, Sven, Manni Coja)

+++ SAT +++ TV +++ Video +++ HiFi +++ Audio +++

**MAC
MEDIA** GmbH
- ehemals Radio Rethmann -

Rheiner Str. 9
49477 Ibbenbüren

Tel.: 0 54 51 / 9 60 13

Fax: 0 54 51 / 9 60 15

+++ Telefone +++ Computer +++ Hausgeräte +++

Dickenberg-Apotheke

Dr. Wolfgang Sahlmüller



Heitkampweg 7
49479 Ibbenbüren

Telefon: 0 54 51 | 22 44

. Ihre Apotheke auf dem Dickenberg

Tischtennis:

Alfred Overberg, ☎: 1 33 03

Hans-Jürgen Schnieders, ☎: 97 22 55

Tischtennis



Saisonverlauf

Nach dem Abstieg aus der Kreisliga hat sich die 1. Herren die Herbstmeisterschaft in der 1. Kreisklasse gesichert. Nach mehreren klaren Siegen in den ersten Saisonspielen musste man gegen Leeden/Ledde den ersten Punktverlust hinnehmen, der allerdings aufgrund des krankheitsbedingten Fehlens von Dirk Mattai nicht unerwartet kam. Letztlich war es aber insbesondere Ersatzspieler Wolfgang Heeke, der mit seinen Punkten im Doppel an der Seite von Heinz Moll und im Einzel letztlich das Remis sicherte. Damit rannte man der DJK Gravenhorst 2 hinterher, die bis zu diesem Zeitpunkt noch keinen Punktverlust hinnehmen musste. Da dann auch noch der seit mehr als 2 Jahren im Einzel ungeschlagene Spitzenspieler Heinz Moll verletzungsbedingt ausfiel, standen die Zeichen für das Spitzenspiel gegen Gravenhorst nicht sehr gut. Gleich die ersten 3 Doppel brachten eine Überraschung. Neben den vielleicht zu erwartenden Siegen von Ulrich Kämmer / Dirk Mattai und Tibor Bauschulte / Holger Tietmeier überraschten Alfred und Günther Overberg mit einem knappen 3:2-Erfolg gegen das Gravenhorster Spitzendoppel Schwefer / Schüttemeyer. Mit diesem Vorsprung im Rücken liefen auch die weiteren Spiele sehr gut, so dass am Ende ein deutlicher 9:4-Sieg zu Buche stand. Da auch das letzte Spiel gegen Ladbergen 2 gewonnen wurde, wurde man mit derzeit 2 Punkten Vorsprung auf Gravenhorst Herbstmeister.

Unglücklich verläuft die Saison hingegen für die 2. Herren. Mit 3 Punkten befindet man sich derzeit punktgleich mit dem TV Ibbenbüren 2 auf dem letzten Tabellenplatz. Allerdings wurde der direkte Vergleich gegen den TV Ibbenbüren gewonnen. Für die Rückrunde hat sich die Mannschaft um Kapitän Holger Tietmeier einiges vorgenommen, da man in der Rückrunde gleich drei Mal gegen Mettingen II, Laggenbeck 3 und Gravenhorst 2 unglückliche Punktverluste hinnehmen musste. Außerdem musste die Mannschaft in wichtigen Spielen auf Leistungsträger verzichten, die in der 1. Herren aushelfen mussten.

Genau wie in den vergangenen Jahren hat die 3. Herren auch in diesem Jahr wieder nichts mit dem Ab- bzw. Aufstieg in der 2. Kreisklasse zu tun. Neben Spitzenspieler Uwe Keßling und den starken Doppeln haben sich insbesondere Klaus Bensmann und Wolfgang Heeke zu Leistungsträgern in der Saison entwickelt und dafür gesorgt, dass die Mannschaft derzeit einen ausgezeichneten 6. Platz in der Tabelle belegt.

Nicht so gut sieht es derzeit für die 4. Herren aus. Derzeit belegt die Vierte ohne Punktgewinn den letzten Tabellenplatz und hat bereits 4 Punkte Rückstand auf den vorletzten Platz. Da man in der Rückrunde auch noch Fabian Heeke (Abgabe an die Dritte) und auf Khaled El Khatib verzichten muss, bestand Einvernehmen, die Mannschaft für die Rückrunde zu verstärken. So werden in der Rückrunde Neuzugang Gustav Fiedler und Bern-

hard Ruwe zur Vierten hinzustoßen. Durchwachsen sieht die Situation für die 5. Herren in der 3. Kreisklasse Staffel 2 aus. Mit 5:9 Punkten ist man zwar derzeit Vorletzter, hat aber auch nur 3 Punkte Rückstand auf den 2. Tabellenplatz. Damit ist für die Mannschaft um Manfred Vorbrink und Dirk Süßmann noch alles möglich.

Durch den Verlust ihres Spitzenspielers Bernhard Ruwe hat die 5. Herren um Mannschaftskapitän Egon Wahlmeier mit großen Personalproblemen zu kämpfen. Allerdings werden in der Rückserie hier vermehrt die Jugendlichen zu Einsätzen kommen können.

Unerwartet gut verläuft die Saison bisher bei der 1. Damen. Nach der Hinserie befindet sich die Mannschaft mit 4 Punkten auf einem Nichtabstiegsplatz. Hierbei haben sich neben Spitzenspielerinnen Sabine Spiewak immer mehr auch Sabine Behrens und Maria Dierkes zu Punktelieferanten entwickelt, so dass eventuell der Abstieg verhindert werden kann.

Erfreulich ist auch die Situation der 1. Jugend in der Kreisliga. Nachdem man den Abstieg in die 1. Kreisklasse nur aufgrund des Verzichts einiger Mannschaften erreichen konnte, steht man derzeit auf dem 4. Platz. Zu den für die Relegationsspielen zur Jugend-Bezirksliga berechtigten Plätzen fehlen Dominik Hähndel, Patrick Schnieders, Simon Heeke und Kevin Rüter, die einigen Spielen auch noch durch Fabian Heeke verstärkt wurden, nur 2 Punkte.

Auch die 2. Jugend nimmt mittlerweile eine erfreuliche Entwicklung. Nachdem Nicolas Knüppe, Tim Corbach, Jens Sparenberg und Ansgar Wunderlich im vergangenen Jahr am Tabellenende standen, befinden sie sich nunmehr im Mittelfeld der 1. Kreisklasse.



1. Schüler. v.l.: Adrian Ungruhe, Nils Gabrys, Simon Groß, Robert Morig

Ebenfalls erfreulich stellt sich die Situation der 1. Schüler in der 1. Kreisklasse dar. Mit 11:5 Punkten ist die Mannschaft derzeit Dritter. Hierbei profitiert sie vor allem von



Holz Treppen

Schnieders Tischlerei · Innenausbau

Recker Straße 87 • 49479 Ibbenbüren
Tel. 0 54 51 / 7 43 26

Besuchen Sie unsere Treppenausstellung im Naturalis-Zentrum an der Gutenbergstraße 15
und unsere Türenaussstellung an der Recker Straße 87

Ein starker Partner für Ihre Drucksachen!

Seit über 30 Jahren



GRÄULER DRUCK

Telefon 0 54 51 / 96 77 - 0
Telefax 0 54 51 / 63 22

49477 Ibbenbüren · Wilhelmstraße 44
info@graeuler-druck.de · www.graeuler-druck.de



Tischtennis

der erfreulichen Entwicklung von Nils Gabrys, der in der gesamten Hinserie kein Einzel verloren hat. Nicht ganz so gut sieht es hingegen für die 2. Schüler aus. Mit 4:12 Punkten stehen Robin Sante, Marc Büscher, Loreen Lüttmann und Maren Danebrock derzeit auf dem drittletzten Tabellenplatz.

Erfreulich ist auch die Entwicklung der 3. bis 5. Schüler, die sich größtenteils aus Spielern zusammensetzen, die bisher noch nicht am Spielbetrieb teilgenommen haben. So ist die 3. Schüler in der Aufstellung Sebastian Sommer, Michael Goß, Marco Schnieders und Pascal Hansen mit einem Punkt Rückstand auf den Herbstmeister Neuenkirchen 2 Tabellenweiter. In der gleichen Klasse belegen Linus und Jannik Woitzel, Marco Remmers, Juli-

an Schmidt und den 3. Platz und haben dem Tabellenführer den einzigen Punktverlust beigebracht. In der Staffel 3 der 2. Kreisklasse belegt die 4. Schüler in der Aufstellung Leon Kölker, Paul Overmeyer, Linus Prinz, Kevin Hollensteiner ebenfalls einen ausgezeichneten 3. Tabellenplatz.

Nach anfänglichen Startschwierigkeiten hat sich die Mädchenmannschaft nunmehr gefunden. Dies wird insbesondere durch den 6:4-Erfolg von Michelle Lüttmann, Ireen Onken, Katja Keller und Melanie Ritter gegen den bis dahin ungeschlagenen Tabellenführer aus Metelen dokumentiert. Sollten diese Qualität beibehalten werden können, könnte auch der Aufstieg in die Mädchen-Bezirksliga gelingen.

Alfred Overberg

Kreisranglistenspiele

Am 2. Dezemberwochenende richtete die TT-Abteilung des SV Dickenberg wieder einmal die Kreisranglistenspiele aus. Neben der Organisation dieses Events mit mehr als 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmern stand auch die Betreuung von ca. 20 Vereinsmitgliedern des SV Dickenberg auf dem Programm. Hierbei sorgten insbesondere Siegfried Kammertöns und Holger Tietmeier für eine gut bestückte Kantine und Wolfgang Heeke und Alfred Overberg zusammen mit Kreisjugendwart Andreas Pätzholz für einen reibungslosen Ablauf des Turniers. Aber auch die Erfolge der Teilnehmer des SVD konnten sich sehen lassen. Hierbei wusste insbesondere Nils Gabrys auf sich aufmerksam zu machen. In der Schüler-A-Klasse erkämpfte sich Nils einen ausgezeichneten und nicht erwarteten 4. Platz. Damit ist nach einigen Jahren Abstinenz erstmals auch wieder ein männlicher Nachwuchsspieler des SVD in den Kreisranglisten vertreten. Noch besser lief es bei den Schülerinnen B. Michelle Lüttmann errang hier gleich in ihrem ersten Jahr in dieser Klasse den 2. Platz hinter der Ladbergenerin Eva Krüm-



Hervorragender
Vierter: Nils Gabrys

pelmann. Außerdem erkämpfte sich Ireen Onken, die auch noch bei den C-Schülerinnen spielen kann, einen nicht erwarteten 4. Platz.

Außerdem starteten beide Spielerinnen in der Schülerinnen-A-Klasse, wo sie den 8. und 9. Platz belegten. In dieser Klasse startete auch Maren Danebrock, die letztlich hinter den Beiden den 10. Platz erreichte.

Sehr gut spielte auch Loreen Lüttmann in der Mädchen-Klasse, die nur knapp die Endrunde der besten 6 Spielerinnen verpasste und damit in der Endrangliste den 7. Platz erreichte.

Alfred Overberg

Westdeutsche Vorrangliste Schülerinnen C

Mit Michelle Lüttmann und Ireen Onken qualifizierten sich gleich 2 Spielerinnen des SV D für die westdeutschen Vorranglistenspiele der Schülerinnen C. Und beide Spielerinnen präsentierten sich in Gütersloh in guter Verfassung. Ireen qualifizierte sich mit 3:1 Siegen für die Zwischenrunde und auch Michelle gelang mit 2:2 Spielen der Sprung in die Zwischenrunde. Hier verpassten aber beide die Qualifikation für die Endrunde der besten 9 Spielerinnen nur knapp. Michelle fehlte letztlich nur ein Sieg hierfür. Noch knapper war es bei Ireen. Im entschei-

denden Spiel führte Ireen bereits mit 2:1 Sätzen, bevor Kondition und Konzentration ihr jedoch einen Strich durch die Rechnung machten und sie unglücklich mit 2:3 den Kürzeren zog. Da ihr auch Janina Gust im letzten



Michelle Lüttmann

Spiel keine Schützenhilfe bieten konnte, verpasste Ireen das Finale denkbar knapp. Trotzdem sind die Verantwortlichen des SVD mit dem Abschneiden der Beiden sehr zufrieden. Sie gehören mit ihren Leistungen zu den besten 12 Spielerinnen in ganz Nordrhein-Westfalen.

Alfred Overberg



Ireen Onken



Vereinsmeisterschaft

60 Starterinnen und Starter in den einzelnen Spielklassen und damit wieder einen Teilnahmerecord verzeichneten die diesjährigen Vereinsmeisterschaften der Tischtennisabteilung, am 18.12. in der Paul-Gerhardt-Halle. Die hohe Zahl kommt durch viele Mehrfachstarts und einem Dreifachstarts in den einzelnen zwei Klassen durch Schülerinnen, Schüler und Jugendliche zustande. Ein souveräner Sieg in der Schülerklasse, viele Überraschungen in der Jungenklasse und zum ersten Mal seit Jahren wieder eine eigene Damenkonkurrenz prägten diese Vereinsmeisterschaften.

Mädchen – Einzel



Vereinsmeisterin Mädchen: Loreen Lüttmann

6 Mädchen ermittelten in einer Runde „Jede gegen Jede“ die diesjährige Vereinsmeisterin. Mit 5:0 Siegen konnte Loreen Lüttmann ihren im Vorjahr gewonnenen Titel verteidigen, musste sich dabei aber heftiger Gegenwehr ihrer Schwester Michelle erwehren. Beide waren bis zum abschließenden Einzel ohne Punktverlust, so dass die Partie das erste Endspiel des Tages wurde. In einem spannenden Finale mussten dabei beide auch an ihre psychische Grenzen gehen. Den ersten Satz hatte Loreen mit 12:10 für sich entscheiden, der zweite ging mit 11:6 an Michelle. Nachdem Loreen erneut den dritten Satz für sich entschieden hatte, konnte Michelle nochmals kontern und drehte einen 8:10-Rückstand zu einem 12:10 Satzgewinn. Am Ende behielt Loreen dann mit 11:5 im Entscheidungssatz die Oberhand. Den dritten Platz belegte Ireen Onken souverän vor Maren Danebrock. Den 5. Platz belegte Katja Keller, Sechste wurde Melanie Ritter. In diesen Spielen wurde deutlich, welch großen Schritt Michelle Lüttmann und Ireen Onken als mit Abstand

jüngste Spielerinnen des Vereins im vergangenen Jahr gemacht haben. Was sich auch im Doppel zeigte.

Mädchen – Doppel

Die Formel ist einfach: 6 Mädchen = 3 Doppel, die wiederum den Doppel-Vereinsmeistertitel „Jede gegen Jede“ ausspielten. Nach dem sowohl Loreen Lüttmann/Maren Danebrock als auch Michelle Lüttmann/Ireen Onken gegen Katja Keller/Melanie Ritter die Oberhand behielten, kam es zum gleichen Finale wie im vergangenen Jahr. Galt der damalige Sieg vom Michelle und Ireen noch als kleine Überraschung, zeigten beide in diesem Jahr eindrucksvoll, dass dem nicht so war. Mit 3:1 (11:7, 7:11, 11:3, 11:8) verteidigten die beiden souverän den Doppel-Vereinsmeistertitel.

Schüler – Einzel

13 Spieler der Schülermannschaften gingen ins Rennen und am Ende hieß es wieder: der souveräne Vereinsmeister in dieser Klasse heißt Nils Gabrys. Aber der Reihe nach ...

Zunächst wurden in drei Gruppen die Qualifikanten für die Hauptrunde ausgespielt. In der Gruppe 1 setzten sich Nils Gabrys und Sebastian Sommer gegen Jannik Woitzel und Leon Kölker durch. Die Gruppe 2 wurde von Robert Morig dominiert, der sich mit 3:0 Siegen und 9:1 Sätzen Platz 1 vor Simon Groß, Pascal Hansen und Julian Schmidt sicherte. Auch in der Gruppe 3, einer 5er-Gruppe, gab es einen souveränen Ersten. Hier behielt Adrian Ungruhe mit 4:0 Spielen und 12:1 Sätzen die Oberhand vor Linus Woitzel und Linus Prinz. Vierter wurde Robin Sante, Fünfter Paul Overmeyer. Überraschend war hier der 4. Platz von Robin Sante, der offensichtlich einen rabenschwarzen Tag erwischte. Spannenden Spiele gab es dann in der Hauptrunde zu sehen:

Spannenden Spiele gab es dann in der Hauptrunde zu sehen:

Viertelfinale

Freilos: Adrian Ungruhe als Gruppenerster der 5er-Gruppe

Sebastian Sommer – Robert Morig	2:3
Linus Woitzel – Simon Groß	2:3
Lunis Prinz – Nils Gabrys	0:3

Halbfinale

Adrian Ungruhe – Robert Morig	1:3
Simon Groß – Nils Gaybrys	0:3
Gemeinsame Dritte wurden damit Adrian Ungruhe und Simon Groß	

Finale

Robert Morig – Nils Gabrys	0:3
Nils ließ in diesem Spiel seinem Mannschaftskollegen keine Chance. Mit 11:0, 11:4 und 11:2 holte er sich den Vereinsmeistertitel 2010 in der Schülerklasse	

Schüler – Doppel

Viertelfinale

Freilos: Nils Gabrys/Adrian Ungruhe	
Linus Woitzel/Sebastian Sommer –	

Julian Schmidt/Marcel Voigt	3:0
Pascal Hansen/Jannik Woitzel –	
Leon Kölker/Paul Overmeyer	1:3

Simon Groß/Linus Prinz –	
Robert Morig/Robin Sante	3:2

Halbfinale

Nils Gabrys/Adrian Ungruhe –	
Linus Woitzel/Sebastian Sommer	3:0

Leon Kölker/Paul Overmeyer –	
Simon Groß/Linus Prinz	3:0

Finale

Nils Gabrys/Adrian Ungruhe –	
Leon Kölker/Paul Overmeyer –	3:0

Der Siegeszug von Leon und Paul wurde damit erst im Finale gestoppt. Beide zeigten in der Doppelkonkurrenz ihr Können, hatten jedoch letztendlich im Finale nur im 1. Satz eine reelle Siegchance. Mit 12:10, 11:4 und 11:7 gewann das Spitzendoppel der 1. Schülermannschaft den Vereinsmeistertitel.

Jungen- Einzel

Auch hier gingen 13 Spieler an den Start, wobei 4 Schüler die Möglichkeit des Doppelstarts nutzten. In Vor- und Hauptrunde gab es dabei einige Überraschungen und zwei heftige Favoritenstürze...

Los ging's gleich in den beiden ersten Spielen der Gruppe 1, als die etablierten Jugendspieler Patrick Schnieders (der sich an diesem Tag zudem einiges vorgenommen hatte und wie jedes Jahr als Titelanwärter galt) und Nicolas Knüppe mit jeweils 0:3 gegen Nils Gabrys und Robert Morig den Kürzeren zogen. Nils sicherte sich dann auch mit zwei weiteren 3:0 Siegen ohne Satzverlust den Gruppensieg, vor Patrick Schnieders, Robert Morig und Nicolas Knüppe.

Die Gruppe 2 gewann erwartungsgemäß Dominik Hähndel, ein weiterer Favorit auf den Titel. Zweiter wurde hier Jens Sparenberg, der mit seinem Material die Nummer 4 der 1. Jungen, Kevin Rüter, auf 3:0 auf Distanz hielt. Kevin wurde Dritter, Pascal Hansen belegte den vierten Platz.

In der Gruppe 3, auch hier die 5er-Gruppe, sicherte sich ein weiterer Titel-Favorit, Fabian Heeke, den Gruppensieg. Zweiter wurde Tim Corbach und Dritter überraschenderweise Jannik Woitzel, der im entscheidenden Spiel Ansgar Wunderlich mit 3:1 auf Distanz gehalten hatte. Den fünften Gruppenplatz belegte Marcel Voigt, der erst seit einigen Monaten den Tischtennissport intensiver betreibt.

Weiter ging's in der Hauptrunde:

Viertelfinale

Freilos: Fabian Heeke als Gruppenerster der 5er-Gruppe	
Jannik Woitzel – Nils Gabrys	0:3
Tim Corbach – Jens Sparenberg	2:3
Patrick Schnieders – Dominik Hähndel	0:3

Halbfinale

Fabian Heeke – Nils Gabrys	0:3
Jens Sparenberg – Dominik Hähndel	1:3

Mit seinem Sieg hatte Nils für den zweiten Favoritensturz

Tischtennis



gesorgt. Fabian und Jens belegten gemeinsam den 3. Platz.

Finale

Nils Gabrys – Dominik Hähndel	1:3
Erst Dominik schaffte es an diesem Tag, den Siegeszug von Nils in den Nachwuchsklassen zu stoppen. In einem spannenden Finale behielt er mit 11:8, 11:9, 4:11 und 11:9 die Oberhand.	

Jungen – Doppel

Viertelfinale

Freilos: Fabian Heeke/Nils Gabrys	
Robert Morig/Ansgar Wunderlich –	
Patrick Schnieders/Kevin Rüter	0:3
Nicolas Knüppe/Jens Sparenberg –	
Jannik Woitzel/Pascal Hansen	3:0

Marcel Voigt/Julian Schmidt –	
Dominik Hähndel/Tim Corbach	0:3

Halbfinale

Fabian Heeke/Nils Gabrys –	
Patrick Schnieders/Kevin Rüter	1:3
Nicolas Knüppe/Jens Sparenberg –	
Dominik Hähndel/Tim Corbach	1:3

Finale

Patrick Schnieders/Kevin Rüter –	
Dominik Hähndel/Tim Corbach	3:1

11:9, 11:4, 7:11 und 11:8 lauteten die Sätze für Patrick und Kevin, die in dieser Konstellation erstmals zusammenspielten.

Damen – Einzel

Mit Sabine Spiewak, Maria Dierkes und Ulrike Klöne hatten sich drei Spielerinnen der Damenmannschaft bei den Vereinsmeisterschaften eingefunden. Nachdem Loreen und Michelle Lüttmann sowie Ireen Onken ihr Interesse bekundet hatten, bestand erstmals seit Jahren wieder die Möglichkeit eine Damenvereinsmeisterschaft durchzuführen. Gesagt getan: Gespielt wurde in einer 6er-Gruppe. Auch hier gab es in der letzten Spielrunde ein Endspiel. Sabine Spiewak und Maria Dierkes waren bis dahin ohne Niederlage geblieben. Im direkten Duell setzte sich Sabine schließlich souverän durch, Maria blieb der zweite Platz. Dahinter wurde es spannend: die drei Nachwuchsspielerinnen hatten allesamt Ulrike Klöne das Nachsehen gegeben. Alle drei hatten 2:3 - Spiele vorzuweisen, so dass das Satzergebnis über die Plätze 3-5 entscheiden musste. So wurde Ireen Dritte, vor Loreen und Michelle. Ulrike blieb der ehrenvolle 6. Platz.

Die Damen verzichteten anschließend auf das Ausspielen einer Doppelkonkurrenz.

Herren – Einzel

22 Herren gingen an den Start – das hört sich viel an, allerdings befanden sich darunter 6 Spieler aus den Nachwuchsmannschaften. Allein aus der 1. Herren fehlten - überwiegend verletzungs- und krankheitsbedingt - 4 Spieler, aus der 4., 5. und 6. Herren war leider jeweils nur ein Spieler vertreten. Begrüßt werden konnte dagegen Neuzugang Gustav Fiedler.



Tischtennis

Gespielt wurde zunächst in 5er und 6er-Gruppen. Die beiden Erstplatzierten einer Gruppe qualifizierten sich anschließend für die Hauptrunde, den Übrigen wurde die Gelegenheit gegeben in einer separaten Runde den Herren-B-Vereinsmeister auszuspielen.

In der Vorrundengruppe 1 setzten sich mit Uwe Kreisel und Günter Overberg die Favoriten durch. Überraschend belegte Nils Gabrys (sein dritter Turnierstart an diesem Tag) den 3. Platz – er hatte sowohl den Viertplatzierten Manfred Vorbrink, als auch den Fünften Egon Wahlmeier bezwungen.

Gruppe 2 gewann Uwe Keßling vor Harald Fischer. Auf den Plätzen folgten Ulrich Sander, Hans-Jürgen Schnieders, Dominik Hähndel und Fabian Heeke.

In der Gruppe 3 erreichte als einziger gesetzter Spieler Holger Tietmeier nicht die Hauptrunde. Hier gelang Robert Mojrzyz der Gruppensieg vor Klaus Bensmann. Dritter wurde hier Holger Tietmeier, es folgten Jens Spatenberg, Nicolas Knüppe und Gustav Fiedler.

Gruppe 4 schließlich gewann Tibor Bauschulte vor Thomas Beck, Wolfgang Heeke, Tim Corbach und Ansgar Wunderlich.

Die anschließende Herren B-Konkurrenz entschied Wolfgang Heeke für sich. Er bezwang im Endspiel seinen Mannschaftskollegen Ulrich Sander in 3:0 Sätzen.

In der **Hauptrunde** trafen aufeinander:

Viertelfinale

Uwe Kreisel – Thomas Beck	3:1
Uwe Keßling – Klaus Bensmann	3:0
Robert Mojrzyz – Harald Fischer	1:3
Tibor Bauschulte – Günter Overberg	3:2

Halbfinale

Uwe Kreisel – Uwe Keßling	2:3
Harald Fischer – Tibor Bauschulte	2:3

Zwei kanpp und spannenden Spiele. Uwe Keßling entschied das Match im 5. Satz mit 12:10 für sich. gemeinsame Dritte wurden dadurch Uwe Kreisel und Harald Fischer.

Finale

Uwe Keßling – Tibor Bauschulte 3:0
Letztendlich eine klare Sache für den Spitzenspieler der 3. Herren. 11:2, 13:11 und 1:8 lauteten die Sätze.

Herren – Doppel

Leider traten nicht alle Spieler zum Doppel an.

Viertelfinale

Uwe Keßling/Ullrich Sander – Jens Spatenberg/Nicolas Knüppe	3:0
Wolfgang Heeke/Fabian Heeke – Tibor Bauschulte/Nils Gabrys	3:2
Hans-Jürgen Schnieders/Klaus Bensmann – Egon Wahlmeier/Gustav Fiedler	3:0
Thomas Beck/Robert Mojrzyz – Harald Fischer/Uwe Kreisel	1:3

Halbfinale

Uwe Keßling/Ullrich Sander – Wolfgang Heeke/Fabian Heeke	2:3
Hans-Jürgen Schnieders/Klaus Bensmann – Harald Fischer/Uwe Kreisel	1:3

Finale

Wolfgang Heeke/Fabian Heeke – Harald Fischer/Uwe Kreisel 2:3
Die Zuschauer sahen ein spannendes Endspiel mit teilweise interessanten Ballwechslern.
Wolfgang Heeke

mini-Meisterschaft

Leider nur 12 Kinder fanden am 05. Dezember den Weg in die Paul-Gerhardt-Halle, um an den diesjährigen mini-Meisterschaften teilzunehmen. Durch diese Veranstaltung soll Kindern u.a. der Tischtennis sport nahegebracht werden, ohne dass sie dabei irgendwelche Verpflichtungen eingehen. Insofern ist es schade dass sich nicht mehr Kinder zur Teilnahme entschließen konnten. Aber nicht desto trotz wurde es auch so ein vergnüglicher Nachmittag in der Halle...

Die 12 Teilnehmer wurden in zwei Gruppen aufgeteilt: die 11/12-jährigen und 9/10-jährigen spielten zunächst in einer 7er-Gruppe gegeneinander, bevor sie nach Alterklassen getrennt gewertet wurden. Die Teilnehmer von 8 Jahren und jünger spielten die mini-Meister ebenfalls in einer Gruppe aus, wobei Maite Conrad bereits zu Beginn als einzige Teilnehmerin als Siegerin bei den Mädchen feststand.

Die Spieltische wurden wieder durch die



Vater gegen Sohn Familie Czech



Alle Teilnehmer der mini-Meisterschaften: v.l.n.r. hinten: Organisator Fabian Heeke - Nils Marksches - Luca Michel - Lennard Prinz - Hennig Veit - Marvin Hollensteiner - Luca Schneider - Sponsor Jürgen Hackmann - vorne: Alessandro Märte - Maite Conrad - Jonas Lohuis - Moritz Antrup - Leon Czech - es fehlt: Mark Pühs



Training untereinander: Lennard Print (hinten) und Hennig Veit

sierte und mitfiebernde Fans hatten die Matadore in den zahlreich mitgekommenen Angehörigen. Bei den 11/12-jährigen setzte sich Leon Czech durch, der in der gesamten Gruppenkonkurrenz keinen Satz abgab. Zweiter in der Alterklasse wurde Moritz Antrup. Die Klasse der 9/10-Jährigen entschied Lennard Prinz für sich, vor Marvin Hollensteiner und Luca Michel. Den

Spielerinnen und Spieler der SVD-Nachwuchsmannschaften betreut, so dass sich die Teilnehmer nicht auch noch mit dem lästigen Zählen beschäftigen mussten und sich ganz auf das Spiel konzentrieren konnten. Fabian Heeke aus dem Dickenberger Trainerteam führte sicher durch das Turnier. Interes-

vierten Platz belegte Hennig Veit. Fünfter wurde Nils Marksches.

Die Konkurrenz der bis 8-jährigen gewann Jonas Lohuis, der in einem wahren Krimi Luca Schneider im entscheidenden Spiel mit 12:10 im 5. Satz bezwang. Luca wurde dadurch Zweiter. Den dritten Platz belegte Alessandro Märte. Vierter wurde Mark Pühs. Maite Conrad wurde wie gesagt Erste in dieser Altersklasse.

Auch das Beiprogramm kam wieder sehr gut an. Zwischen den Spielen und in der Pause, die aufgrund der wenigen Teilnehmer eingeschoben werden konnte, hatten Teilnehmer und Besucher die Möglichkeit, sich an der Ballmaschine zu messen oder an den beiden medi- und mini-Tischen ihre Tischtennis Kunst zu testen. Auch nutzten viele die Möglichkeit familieninterner Duelle. Darüber hinaus nahm der eine oder andere die Möglichkeit des zwischenzeitlichen Trainings mit Alfred Overberg, Leiter der Tischtennisabteilung, wahr.

Für alle, die den Tischtennis sport einmal ausprobieren möchten, besteht freitags von 16.00 Uhr bis 17.30 Uhr in der Paul-Gerhardt-Halle die Möglichkeit, unter Anleitung von ausgebildeten Tischtennis Trainern in diesen Sport hinein zuzuschmecken. Wir freuen uns auf Euch!
Wolfgang Heeke



Redaktion

Wir danken unseren Inserenten für die Unterstützung unserer Vereinsarbeit.

Nächster Redaktionsschluss: 31. März 2011
Beiträge bitte an vereinsreport@sv-dickenberg.de

Impressum

Der SVD-Vereinsreport erscheint viermal jährlich. Nächste Ausgabe: **April 2011**. Garantierte Auflage pro Ausgabe: 1.400 Exemplare.

Herausgeber: SVD-Dickenberg e.V. von 1963
49479 Ibbenbüren
www.sv-dickenberg.de
vereinsreport@sv-dickenberg.de

Redaktion, Satz & Layout: Helmut und Eugenie Fieker; ☎ 36 281
Anzeigen: Sportsponsoring GbR
SV Dickenberg
Eugenie Fieker
Asterstraße 48
49477 Ibbenbüren
☎ 36 281

Redaktionschluss: zum 1. des Erscheinungsmonats
Druck: Gräuler Druck
Wilhelmstraße 44, 49477 Ibbenbüren
www.graeuler-druck.de

Für das über Jahre entgegen gebrachte Vertrauen unserer Anzeigen-Kunden bedankt sich der herausgebende Verein recht herzlich und freut sich auf die noch folgenden Ausgaben. Mit diesem Medium der Kommunikation erreichen die hier werbenden Unternehmen über 1.200 Mitglieder des Vereins und alle Bewohner auf dem Dickenberg. An dieser Stelle eine Bitte an alle Leser. Denkt beim Einkauf an unsere Inserenten! Denn nur durch sie ist es möglich, den Vereinsreport in dieser Form herauszugeben.

Sollte auch Ihr Unternehmen daran interessiert sein, sich in diesem Vereinsreport zu präsentieren, fordern Sie doch unverbindlich unsere Media-Daten an:
Sportsponsoring GbR SV-Dickenberg
Eugenie Fieker, ☎ 36 281

„Fünfe gerade sein“ „EIN NEST FÜR MEINEN ZEITFÜR SIEGER“ „die Welt sehen.“
„Eip. Sach mit Föhn“ „Was treibt Sie an?“
„Den Laden“ „Der melles“ „schmeißentratsch“
„Rumtata.“ „Die nächste Million“
„Jetzt beraten lassen!“
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Der VR-FinanzPlan ist das Herz unserer Beratung, die Sie mit Ihren ganz eigenen Wünschen und Zielen in den Mittelpunkt stellt.
Sprechen Sie persönlich mit Ihrem Berater, rufen Sie an (0 54 51/57-0) oder gehen Sie online: www.vb-tl.de



Die neue Adresse
für Sport und
Freizeit in Ibbenbüren



INTERSPORT®

C&B Brüggen

Ibbenbüren

Marktstraße 4 - 49477 Ibbenbüren

Telefon 0 54 51 / 50 58 72